

Wilmington
Riverside
56 2

Kreis *Solingen.*

Bürgermeisterei

Riefelshausen

*Einigkeit, Glück
Verlang*

Register der Sterbe - Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während
des Jahres eintaufend achthundert und *sechshundertsechzig*
für die Bürgermeisterei *Riefelshausen* bestimmt ist, und

Einsechshundertsechzig
Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *Königlichen Landgerichts*
zu *Wipperfurth* auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seiten-
zahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu *Wipperfurth* am *10. October 1878.*

*Dr. jur. Landgerichtspräsident
L. v. Krummholz*
Verlang

Nr. 1

Sterbe-Urkunde.

T o d

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *hundert und fünfzig* den *zweiten*
 des Monats *Januar*, *viertel* mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Heinrich* als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei*
 der *Wilhelm Müller* ein *Kind*

zwei Jahre alt, Standes *Lebender*,
 wohnhaft zu *Birchath*, welcher ein *Lebender*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *zwei* Jahre alt,

Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Birchath*,
 welcher ein *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *hundert und fünfzig*
viertel Uhr, zu *Birchath* verstorben sei:

geboren zu *Birchath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei Jahre alt, Standes *Lebender*,
 wohnhaft zu *Birchath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 von *Heinrich Müller*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heinrich*

Heinrich Müller
Jacob Heinemann

Heinrich Müller

Tod

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweiten*
des Monats *Januar*, *am* mittags *um* *10* Uhr, erschienen
vor mir *Simon Heinrich* als
Beamtens des Personenstandes der *Richrath*
der *Jacob Kuchheim* *geb. am 10. März 1810*
Jahre alt, Standes *ledig*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Arbeiter*
de *Jacob Kuchheim* zu sein angab und der *Carl Kuchheim*
geb. am 10. März 1810 Jahre alt,
Standes *ledig*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Arbeiter* de *Jacob Kuchheim* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *sechzig*
am mittags *um* *10* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

geboren zu *Simon*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *ledig*,
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *Jacob Kuchheim* *geb. am 10. März 1810*
am mittags *um* *10* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Simon Heinrich*

Jacob Kuchheim

Carl Kuchheim

Simon Heinrich

Nr. *1*

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweiten*
des Monats *Januar*, *am* mittags *um* *10* Uhr, erschienen
vor mir *Simon Heinrich* als
Beamtens des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Kuchheim* *geb. am 10. März 1810*
Jahre alt, Standes *ledig*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Arbeiter*
de *Jacob Kuchheim* zu sein angab und der *Carl Kuchheim*
geb. am 10. März 1810 Jahre alt,
Standes *ledig*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Arbeiter* de *Jacob Kuchheim* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *sechzig*
am mittags *um* *10* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Carl Kuchheim
geboren zu *Simon*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *ledig*,
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *Jacob Kuchheim* *geb. am 10. März 1810*
am mittags *um* *10* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Simon Heinrich*

Jacob Kuchheim

Carl Kuchheim

Simon Heinrich

Tod

de *Richrath*

Carl Kuchheim

Simon Heinrich

Tod

Nr. 1

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Niederrath* Kreis *Altengön* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *acht* an
 des Monats *Januar*, *am* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Simon Wilhelm Schmitt* als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei*
 der *Simon Wilhelm Schmitt*, *ein* *und* *sechzig*
 Jahre alt, Standes *Alt*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, welcher ein *Lebender*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Schmitt*,
ein *und* *sechzig* Jahre alt,
 Standes *Alt*, wohnhaft zu *Simmerath*,
 welcher ein *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *acht* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *sechzig*
am *zwei* Uhr, zu *Simmerath* verstorben sei:

Gerhard Pöhl, *Widwer* *ein* *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 geboren zu *Niederrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 von *Simon Wilhelm Schmitt* *ein* *und* *sechzig* Jahre alt,
 Standes *Alt*, wohnhaft zu *Simmerath*,
 als *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *acht* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *sechzig*
am *zwei* Uhr, zu *Simmerath* verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Simon Wilhelm Schmitt*
ein *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Simon Wilhelm Schmitt
ein *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Gerhard Pöhl
Widwer *ein* *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 geboren zu *Niederrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Nr. 2

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Niederrath* Kreis *Altengön* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *acht* an
 des Monats *Januar*, *am* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Simon Wilhelm Schmitt* als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei*
 der *Simon Wilhelm Schmitt*, *ein* *und* *sechzig*
 Jahre alt, Standes *Alt*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, welcher ein *Lebender*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Schmitt*,
ein *und* *sechzig* Jahre alt,
 Standes *Alt*, wohnhaft zu *Simmerath*,
 welcher ein *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *acht* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *sechzig*
am *zwei* Uhr, zu *Simmerath* verstorben sei:

Gerhard Pöhl, *Widwer* *ein* *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 geboren zu *Niederrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 von *Simon Wilhelm Schmitt* *ein* *und* *sechzig* Jahre alt,
 Standes *Alt*, wohnhaft zu *Simmerath*,
 als *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *acht* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert *sechzig*
am *zwei* Uhr, zu *Simmerath* verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Simon Wilhelm Schmitt*
ein *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Simon Wilhelm Schmitt
ein *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Gerhard Pöhl
Widwer *ein* *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 geboren zu *Niederrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Tod

de *Simon Wilhelm Schmitt*

Gerhard Pöhl
Widwer *ein* *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Alt*,
 geboren zu *Niederrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 wohnhaft zu *Simmerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Tod

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Altena* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zwei* *und* *zwanzigsten*
des Monats *Januar*, *um* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heinrich* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Duesberg* *aus* *mit* *seiner*

Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhast zu *Lichterbrook*, welcher ein *Lehrer*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Anton Peter*, *geb.*

im *sechzigsten* Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhast zu *Lichterbrook*

welcher ein *Lehrer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *im* *sechzigsten* des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert *sechzigsten*

um *zehn* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Anton Peter *geb.* *im* *sechzigsten* *im* *sechzigsten*

geboren zu *Westensteyn*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

im *sechzigsten* Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhast zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

von *den* *von* *Westensteyn* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Wilhelm Duesberg*

Anton Peter *geb.* *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

Nr. 1

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Altena* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zwei* *und* *zwanzigsten*
des Monats *Januar*, *um* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heinrich* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Duesberg* *aus* *mit* *seiner*

Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhast zu *Lichterbrook*, welcher ein *Lehrer*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Anton Peter*, *geb.*

im *sechzigsten* Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhast zu *Lichterbrook*

welcher ein *Lehrer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *im* *sechzigsten* des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert *sechzigsten*

um *zehn* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Anton Peter *geb.* *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geboren zu *Westensteyn*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

im *sechzigsten* Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhast zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

von *den* *von* *Westensteyn* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heinrich*

Anton Peter *geb.* *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

geb. *im* *sechzigsten* *geb.* *im* *sechzigsten*

Tod

Nr. 12

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *funften*
des Monats *februar*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Spitzkopff Schreveloch* *vierundvierzig*
Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
wohnhaft zu *Mehlbruch*, welcher ein *Maßbar*
de *8* Verstorbenen zu sein angab und der *Jakob Böcker*, *vierund*
sechzig Jahre alt,
Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Mehlbruch*
welcher ein *Maßbar* de *8* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funften* des Monats,
februar des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*
Morgens fünf Uhr, zu *Mehlbruch* verstorben sei:
Theodor Gropf *geboren zu Mehlbruch*
der verstorbenen Anna Maria Böcker
geboren zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
vierundachtzig Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
wohnhaft zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Sohn von *Heinrich Mehlbruch* verstorben am
Eltern *Eltern* *Johann Gropf* und
Elisabeth Schumacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und der beiden Vergleichenden*

Heinrich Neurath
Jakob Böcker

[Signature]

Nr. 13

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *funften*
des Monats *februar*, vor mittags *zwey* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Albert Becker* *sechszig*
Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
wohnhaft zu *Reusrath*, welcher ein *Maßbar*
de *8* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Hecker*
sechszig Jahre alt,
Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Reusrath*
welcher ein *Maßbar* de *8* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funften* des Monats,
februar des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*
Morgens ein Uhr, zu *Reusrath* verstorben sei:
das Kind Anna Julie Becker
geboren zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
vier Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
wohnhaft zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Tochter von *dem fr. Tagelöhner* *und der zu*
Reusrath *geborenen* *Elisabeth Catharina*
Evertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und der beiden Vergleichenden*

Heinrich Neurath
Albert Becker
Wilhelm Hecker
[Signature]

Tod

de *Anna Julie*
Becker

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *zweiten*
des Monats *Februar*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Reichrath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Wilhelm Reuter* *nebst seiner Frau*

sechszig drei Jahre alt, Standes *Heimath*
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Knecht*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Engelbert Meibacher*
auf und wohnhaft Jahre alt,

Standes *Heimath*, wohnhaft zu *Kollhaus*
welcher ein *Knecht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*
Abends zehn Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

Carl Reuter, *Heimath* von *Reichrath*
nebst seiner Frau *Maria Catharina Winkelhausen*
geboren zu *Borghausen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
sechszig drei Jahre alt, Standes *Heimath*,
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *Reichrath* *Borghausen* *nebst seiner Frau*
Wilhelm Reuter und *Reichrath* *Borghausen*
nebst seiner Frau *Maria Catharina Winkelhausen*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeugnissen*

W. Reuter
Engelbert Meibacher

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *sechszigsten*
des Monats *Februar*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Reichrath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Theodor Hinkel*, *nebst seiner Frau*

sechszig drei Jahre alt, Standes *Heimath*
wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Knecht*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Robert Jansen*,
nebst seiner Frau Jahre alt,

Standes *Heimath*, wohnhaft zu *Langenfeld*
welcher ein *Knecht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechszigsten* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*
Abends zehn Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:

Carl Reuter, *Heimath* von *Reichrath*
nebst seiner Frau *Maria Catharina Winkelhausen*
geboren zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechszig drei Jahre alt, Standes *Heimath*,
wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *Reichrath* *Borghausen* *nebst seiner Frau*
Wilhelm Reuter und *Reichrath* *Borghausen*
nebst seiner Frau *Maria Catharina Winkelhausen*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeugnissen*

Theodor Hinkel
Robert Jansen

de *Peter*
Lukas
nebst seiner Frau
Maria
Holl

Tod

Nr. 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *sechzigsten*
des Monats *Februar*, *vor* mittags *sechs* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neusath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Adam Boes*, *vierundfünfzig*

Jahre alt, Standes *Handelsmann*

wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Wohn*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Heinrich Kriesemer*
vierundsechzig Jahre alt,

Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Langenfeld*

welcher ein *Handbar* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert *sechzig* um

sechsmittag fünf Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Boes

geboren zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

auf Jahre alt, Standes *Handbar*,

wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

daß von *dem* *Leichnam* *und* *der* *zu*

Langenfeld *gefunden* *und* *mit* *bloßen*

Catharina Korschelogen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Zeugnissen*.

Adam Boes *Heinrich Kriesemer*

Heinrich Kriesemer

Nr. 17

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *sechzigsten*
des Monats *Februar*, *vor* mittags *drei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neusath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Johann Specker*, *sechzig*

Jahre alt, Standes *Handbar*

wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Wohn* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Kriesemer*, *sechzig*

sechzig Jahre alt,

Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Richrath*

welcher ein *Handbar* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert *sechzig* um

Abends *neun* Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:

Die Theresia Ruchel, *Leichnam* *und* *der* *zu*

Langenfeld *gefunden* *und* *mit* *bloßen*

Catharina Korschelogen.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Solingen*

zweiundsechzig Jahre alt, Standes *Handbar*,

wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

daß von *dem* *Leichnam* *und* *der* *zu*

Langenfeld *gefunden* *und* *mit* *bloßen*

Catharina Korschelogen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Zeugnissen*.

Heinrich Kriesemer *Heinrich Kriesemer*

Heinrich Kriesemer

Aug

Tod

de *Theresia Ruchel*
und *der* *zu*
Langenfeld *gefunden* *und* *mit* *bloßen*

200

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert sechzig den sechsten
des Monats Februar , Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Leinhard Neureuth, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichhath
der Johann Heinrich Römacher, Weinhandlung
30 Jahre alt, Standes Manier

wohnhaft zu Krusath —, welcher ein Offeningshausen —
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Johann Paas,
Leutnant — Jahre alt,

Standes *Elektron* —, wohnhaft zu *Neurath* —

welcher ein *Sakander* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

Diese beiden mir erklärt, daß am *1. März* des Monats,

Februar — des Jahres tausend achthundert *sechszig drei* —

Wegmanns am 11. Uhr, zu Reusrath verstorben sei: —

Sehr theuer Herr, Hermann von zu Reuss etc.

Reichmanns-Reisef. *Reichmanns-Reisef.*

geboren zu *Leichlingen*, Regierungs-Bezirk *Elberfeld*
Leichlingen *Leichlingen* Jahre alt, Standes *Polizei*

wohnhaft zu Reasrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Kopf von dem verstorbenen Rector Herrn Hermann,

Kind, lieber Wilhelm und Barbara Longjumeaux

mit Aufnahme zu Römern in Klöster u.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Cust. Tempelmann, Justh.*
Tempelmann, Cust. Tempelmann, Justh.

Edw. Guinness of Phoenix Park

Nr. 19

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *finfzig* drei den *zwanzigsten*
des Monats *februar*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Friedrich Krieger* als
Beamten des Personenstandes der *Rickrath*
der *Eustav Peters*, *sechs* und *zwanzig*
Jahre alt, Standes *Lehrmeister*

wohnhaft zu Wieschaid , welcher ein Garten
 de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Carl Brückmann
auf und zwanzig Jahre alt

Standes *Lehrmanns*, wohnhaft zu *Wiescheid* —

welcher ein *Haftbar* — de *P* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *minnefeste* — des Monats,

Februar — des Jahres tausend achthundert siebenzig drei —

Wegmanns Uhre, zu Weirheid * verstorben sei: —

Lab. fam. Ida Peters

Rezeption & Bezirk *Dieboldsdorf*

geboren zu Messene —, Regierungs-Bezirk Wuppertal
 sein in der halb — Jahre alt, Standes der Arbeiter

wohnhaft zu *Wiesbaden* — Regierungs-Bezirk *Kassel*

Ertheilt von dem k. k. Statthalter in der z. z.

Wescheid nehmend gevorblieben Julie —

Liepmann! _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Komparanten*

Gustav Peters.
Rud. Louis Braun

200

de *Kinda*
Jda
Peters

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *zwei und zwanzigsten*
 des Monats *februar* —, Vor mittags *zwey* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath* —
 der *Wilhelm Giesgen*, *zwei und zwanzig* —

Jahre alt, Standes *Wirth und Altmüller*
 wohnhaft zu *Reusrath* —, welcher ein *Kaplan* —
 de *Verstorbenen zu sein angab und der Conrad Müller*, *zwei und*
sechzig — Jahre alt,

Standes *Müller* —, wohnhaft zu *Reusrath* —
 welcher ein *Kaplan* — de *Verstorbenen zu sein angab, und haben*

diese beiden mir erklärt, daß am *zwei und zwanzigsten* des Monats,
februar — des Jahres tausend achthundert *sechszig drei* —
Morgens drei — Uhr, zu *Reusrath* verstorben sei: —

Theodor Steffens, *Gemeindevorsteher zu Reusrath*
geborenen Johann Maria Catharina Häcker —
 geboren zu *Lützenkirchen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein und sechzig — Jahre alt, Standes *Fabrikarbeiter*
 wohnhaft zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Wife von dem zu Lützenkirchen geborenen
Georg Adolph Anton, dem Johann Steffens
und der Maria Catharina Gielichs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Sängern*.

W. Giesgen
Heinrich Neurath

Conrad Müller

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *zwei und zwanzigsten*
 des Monats *februar* —, Vor mittags *zwey* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath* —
 der *Peter Giehl*, *zwei und zwanzig* —

Jahre alt, Standes *Fabrikarbeiter*
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Waggon* —
 de *Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Busch* —
sechzig — Jahre alt,

Standes *Müller* —, wohnhaft zu *Hucklenbruch* —
 welcher ein *Kaplan* — de *Verstorbenen zu sein angab, und haben*

diese beiden mir erklärt, daß am *zwei und zwanzigsten* des Monats,
februar — des Jahres tausend achthundert *sechszig drei* —
Morgens drei — Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei: —

Anna Maria Eich, *Waggon* der *Georg*
geborenen zu Niederbachern, Regierungs-Bezirk *Coln*
zwei und zwanzig — Jahre alt, Standes *Fabrikarbeiter*,
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Wife von dem zu Lützenkirchen geborenen
Georg Adolph Anton, dem Johann Steffens
und der Maria Catharina Gielichs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Sängern*
Georg Adolph Anton.

Heinrich Neurath
Wilhelm Busch

Conrad Müller

de *Anna*
Maria Eich
geborenen
Peter Giehl

Tod

Nr. 22

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *zwei mit siebenzig* den *zweiten mit zehnhundert*
des Monats *Februar*, *Mittags* *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Günther Neuwath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Robert Schmitz*, *zwei mit fünfzig*
Jahre alt, Standes *Spannermeister*,

wohnhaft zu *Hörscheid*, welcher ein *Opfer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Günther Schmitz*, *zwei*
mit zehnhundert Jahre alt,

Standes *Spannermeister*, wohnhaft zu *Hörscheid*
welcher ein *Opfer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten mit zehnhundert* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *zwei mit siebenzig*
Mittags *zwei* Uhr, zu *Burbach* verstorben sei:

geboren zu *Hörscheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *Opfer*

wohnhaft zu *Burbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Sohn von *Carl v. Burbach* verstorbenem *Spanner*.
geboren *Eduard Lungenstraf* *mit Carl v. Burbach*
verstorbenem *zweihundert* *Auguste Dorf*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem besten* *Inhalt*.

Robert Schmitz
Hugo Schmitz

Nr. 23

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *zwei mit siebenzig* den *zweiten mit zehnhundert*
des Monats *Februar*, *Mittags* *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Günther Neuwath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Robert Schmitz*, *zwei mit fünfzig*
Jahre alt, Standes *Spannermeister*,

wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Opfer* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Robert Schmitz*, *zwei*
mit fünfzig Jahre alt,

Standes *Spannermeister*, wohnhaft zu *Hörscheid*
welcher ein *Opfer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten mit zehnhundert* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *zwei mit siebenzig*
Mittags *zwei* Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

geboren zu *Gymnich*, Regierungs-Bezirk *Bahn*,
Jahre alt, Standes *Opfer*

wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Sohn von *Carl v. Burbach* verstorbenem *Spanner*.
geboren *Eduard Lungenstraf* *mit Carl v. Burbach*
verstorbenem *zweihundert* *Auguste Dorf*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem besten* *Inhalt*.

Robert Schmitz
Robert Schmitz

Tod

Nr. 24

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richthaus* Kreis *Salingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *ersten*
des Monats *März*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Richthaus* Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der *Richthaus*
der *Albert Kleinert*, *seiner* *zwei*
Jahre alt, Standes *Heimlich*

wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Sohn*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Heinrichs*
zwei *und* *sechzig* Jahre alt,

Standes *Heimlich*, wohnhaft zu *Ganspohl*
welcher ein *Knecht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *acht* *und* *zwei* *und* *sechzig* *sten* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *sechzig* *sten*
viere *und* *sechzig* Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

Anna Catharina Herder, Witwe von dem zu
Ganspohl *verstorbenen* *Knecht* *Johann Peter Kleinert*
geboren zu *Merscheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

sechzig Jahre alt, Standes *Heimlich*,
wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebte *von* *dem* *zu* *Merscheid* *verstorbenen* *Sohn*
Peter Herder *und* *der* *ebenfalls* *zu* *Merscheid* *verstorbenen*
Anna Catharina Gierke

23
20/1803

Nach gescheneher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Sorgvätern*.

Albert Kleinert
W. H. Heinrichs

[Signature]

Nr. 25

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richthaus* Kreis *Salingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *ersten*
des Monats *März*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Richthaus* Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der *Richthaus*
der *Peter Huppelich*, *seiner* *zwei* *und* *sechzig*
Jahre alt, Standes *Heimlich*,

wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Sohn*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Wadewille*
sechs *und* *sechzig* Jahre alt,

Standes *Heimlich*, wohnhaft zu *Berghausen*
welcher ein *Knecht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

März des Jahres tausend achthundert *sechzig* *sten*
viere *und* *sechzig* Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

der *Kind* *Maria Sibilla Huppelich*

geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei Jahre alt, Standes *Heimlich*,

wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Lebte *von* *dem* *zu* *Berghausen* *verstorbenen* *Sohn*
Johann Wadewille *und* *der* *ebenfalls* *zu* *Berghausen* *verstorbenen* *Sibilla*
Hörger.

Nach gescheneher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Sorgvätern*.

Johann Wadewille
Johann Wadewille

[Signature]

Muz

Tod

de *6* *Kind*
Maria Sibilla
Huppelich

*Kindes mündlichen
Geheimnisses
de. Peter Lütken.
Kirchen und
Apostel Paff-
rath.*

Nr. 26.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* drei den *acht*sten
des Monats *März*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Knecht, bürgermeister als*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Peter Lütkenkirchen, acht und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Heimath*

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Walter des Knecht*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Knecht*,
vier und fünfzig Jahre alt,
Standes *Heimath*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
welcher ein *Walter des Knecht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechsten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *sechzig* drei
Abend *sechs* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:
Dr. J. Paffrath, Pastor des hiesigen Kirchensprengels

geboren zu *Fettkenne*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
vier und fünfzig Jahre alt, Standes *Heimath*,
wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kaiser von einem *Kindes mündlichen Geheimnisses*
abhängen werden, *unabhängig* sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Compromissarien*
vor *acht* *Worten* *gezeugt*.

Unter, Lichtheitsfrei:
Wilhelm Knecht

Nr. 27.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* drei den *acht*sten
des Monats *März*, *vor* mittags *sechs* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Knecht, bürgermeister als*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Theodor Müller, vier und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Heimath*

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Walter*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Müller*,
vier und fünfzig Jahre alt,
Standes *Heimath*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
welcher ein *Walter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechsten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *sechzig* drei
Abend *sechs* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:
Das Kind Maria Christina Müller

geboren zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechzig Monate *vier* Jahre alt, Standes *Heimath*,
wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kaiser von dem *Kindes mündlichen Geheimnisses* und der zu
Hucklenbruch *unabhängig* *gezeugt*
Gertrud Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Compromissarien*
vor *acht* *Worten* *gezeugt*.

Theodor Müller
Wilhelm Müller

Maria Christina Müller.

T o d

Nr. 28.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweinsendzwanzigsten*
des Monats *März*, vor mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Karath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Carl Theodor Arbeck*, *ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *offener Handwerker*,

wohnhaft zu *Heffershoven*, welcher ein *Handwerker*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Wadenpohl*

zweinsendfünfzig Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Heffershoven*

welcher ein *Handwerker* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweinsendzwanzigsten* des Monats,

März des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Montag vor mittags *halb* Uhr, zu *Heffershoven* verstorben sei:

Wilhelm Hebbel, *Tagelöhner* von *Heffershoven*

wohnhaft zu *Heffershoven* *Elisabeth Müller*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

ein und fünfzig Jahre alt, Standes *Handwerker*

wohnhaft zu *Heffershoven*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

daß von dem *Richrath* vorbestanden *Handwerker*

Carl Hebbel und *Elisabeth Müller* von *Heffershoven* geboren.

Agnes Hebbel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeugnissen*.

Carl Theodor Arbeck

Heinrich Wadenpohl

Nr. 29.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweinsendzwanzigsten*
des Monats *März*, vor mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Karath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *August Arrenberg*, *sechs und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Handwerker*,

wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Handwerker*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Heinrichs*

zweinsendfünfzig Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Ganspohl*

welcher ein *Handwerker* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweinsendzwanzigsten* des Monats,

März des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Montag vor mittags *halb* Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

Wilhelm Hebbel, *Tagelöhner* von *Heffershoven*

wohnhaft zu *Heffershoven* *Elisabeth Müller*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

ein und fünfzig Jahre alt, Standes *Handwerker*

wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

daß von dem *Richrath* vorbestanden *Handwerker*

Carl Hebbel und *Elisabeth Müller* von *Heffershoven* geboren.

Agnes Hebbel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeugnissen*.

Aug. Arrenberg

W. Heinrichs

T o d

de

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

Tod

Nr. 30

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richth. Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweihundzwanzigsten*
des Monats *März* mittags *zweölf* Uhr, erschienen
vor mir *Leinw. Kersch* Bürgermeister als
Beamtens des Personenstandes der *Richth.*
der *Peter Johann Spieth* fünf und *vierzig*

Jahre alt, Standes *Witwer*,

wohnhaft zu *Jommigath*, welcher ein *Opfer*

der Verstorbenen zu sein angab und der *Casper Krämer*

vier und vierzig Jahre alt,

Standes *Witwer*, wohnhaft zu *Jommigath*

welcher ein *Witwer* der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweihundzwanzigsten* des Monats,

März des Jahres tausend achthundert *sechszig* drei

viereinhalb Uhr, zu *Jommigath* verstorben sei:

Maria Gertrud Spieth, ledig

geboren zu *Jommigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

vierundzwanzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Jommigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Tochter von *Jommigath* wohnhaft *Witwer*

Peter Spieth und der dafelbst wohnhaften

Catharina Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem* *Leinw. Kersch* *zweih.*
Leinw. Kersch *als* *Beamtens* *des* *Personenstandes* *der* *Richth.*

Peter Johann Spieth

Nr. 31

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richth. Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweihundzwanzigsten*
des Monats *März* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Leinw. Kersch* Bürgermeister als
Beamtens des Personenstandes der *Richth.*
der *Michael Groo* *vierundvierzig*

Jahre alt, Standes *Witwer*,

wohnhaft zu *Richth.*, welcher ein *Witwer*

der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Grösgen*

sechszig Jahre alt,

Standes *Witwer*, wohnhaft zu *Ganspohl*

welcher ein *Witwer* der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweihundzwanzigsten* des Monats,

März des Jahres tausend achthundert *sechszig* drei

viereinhalb Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

Anna Maria Eichel, *Witwer* *und* *Witwer*

geboren zu *Hildorf*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*,

wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Tochter von *Witwer* *und* *Witwer*

Hermann Eichel und der dafelbst wohnhaften

Anna Gertrud Eichel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *Leinw. Kersch* *zweih.*

Michael Groo
Johann Grösgen

Aug
Todde *Anna*
Maria Eichel

Witwer *und* *Witwer*
Wilhelm Sporrenberg

*Tod eines
Kindes männlichen
Geschlechts
de 15 Jahren
Maria Agnes
Hafp.*

Nr. 32. Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *einundzwanzigsten*
des Monats *März* Vor mittags *halb zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neuwirth* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Heinrichsfango, wirt und dreifig*
Jahre alt, Standes *Widmann*
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Peter des Leibes*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Joseph Spielmann*
sein und zwanzig Jahre alt,
Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Reichrath*
welcher ein *Hausbesitzer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *einundzwanzigsten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Abend zehn Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:
Die Maria Agnes Hafp, fünfsan das Jahr.
Sommerborn
geboren zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sein und zwanzig Jahre alt, Standes *garverblut*
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von einem *Kinden männlichen Geschlechts*
entbunden worden, welcher lebend sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Sommerborn.

Heinrichsfango
Peter Joseph Spielmann
Peter Vollmer

Nr. 33. Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *einundzwanzigsten*
des Monats *März* Vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neuwirth, k. u. k. Beamter*
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Theodor Scherf, k. u. k. Beamter*
Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
wohnhaft zu *Reusrath*, welcher ein *Vater*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Volmer*,
sechzig Jahre alt,
Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Reusrath*
welcher ein *Hausbesitzer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *einundzwanzigsten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Vormittag zehn Uhr, zu *Reusrath* verstorben sei:
Der Wilhelm Scherf, ledig
geboren zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes *Leibknecht*
wohnhaft zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Vater von *dem f. b. Sommerborn* und der
zu *Reusrath* wohnenden *garverbluten Maria*
Carolina Specht.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Sommerborn.

f. b. Sommerborn
Peter Vollmer
Carolina Specht

Aug
Tod
de 1 ledigen
Wilhelm
Scherf
Scherf

T o d

Nr. 34

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *vierundzwanzigsten* des Monats *März*, vor mittags *halbzwei* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Neumann*, *bürgerlicher* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der *Kroener*, *gründer* *dringlich*

Jahre alt, Standes *Waltmanns*, wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Vater*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Schmidt* *erst und zwanzig* Jahre alt,

Standes *Fabri-Kat*, wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Haushälter* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *dringlichsten* des Monats, *März* des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*

morgens fünf Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:

der Frau Maria Catharina Kroener

geboren zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *drei Monate* Jahre alt, Standes *gründer*, wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebte von dem fröhen Sommer an und zu *Langenfeld* *aufmerksamer* *gründer* *Catharina* *Waltmann*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sommeranten* *Löpping* *von mir* *dringlich* *gründer*

Heinrich Neumann *Friedrich Schmidt*

Nr. 35

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *gründer* des Monats *April*, vor mittags *halbzwei* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Neumann*, *bürgerlicher* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der *Johann Reuter*, *gründer* *dringlich*

Jahre alt, Standes *Waltmanns*, wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Haushälter*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Gruben* *erst und zwanzig* Jahre alt,

Standes *Waltmanns*, wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Haushälter* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats, *April* des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*

Abends halbzwei Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Johann Reuter *gründer* *dringlich* *Christina Theegarten*

geboren zu *Hildorf*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *sechszig drei* Jahre alt, Standes *Waltmanns*, wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebte von dem Sommer an *Hildorf* *aufmerksamer* *gründer* *Eltern*, *den Namen* *und* *Heinrich Sommeranten*

nicht angaben zu können, in Klärung

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sommeranten*

Joh. Reuter *Wilhelm Gruben*

T o d

de *Johann* *Reuter* *gründer* *Christina* *Theegarten*

Tod

Nr. 36.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *vierten*
des Monats *April*, *vor* mittags *halb zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Wimmer* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Heinrich Wimmer*, *unverheiratet*

Jahre alt, Standes *Wahr*

wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Vater*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Heinrich Wimmer*

unverheiratet Jahre alt,

Standes *Magalofner*, wohnhaft zu *Immigrath*

welcher ein *großvater* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

März des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Abend *vielf* Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

Das Kind Elisabeth Wimmer

geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

sechzig Monate Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wife von *dem* *groß. Sonngaranten* und *der*

Immigrath wohnhaft in *gammalalaf* in

Gebrud Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *dem* *groß. Sonngaranten*.

groß. Sonngaranten *zuletzt* *Wimmer* *im*

Kindig *zu* *sein* *Löpfung* *an* *groß. Sonngaranten*

genehmigt.

Heinrich Wimmer

Nr. 37.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *vierten*

des Monats *April*, *vor* mittags *vielf* Uhr, erschienen

vor mir *Heinrich Wimmer* als

Beamten des Personenstandes der *Richrath*

der *Wilhelm Wimmer*, *unverheiratet*

Jahre alt, Standes *Wahr*

wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Vater*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Peter Schmitz*

unverheiratet Jahre alt,

Standes *Wahr*, wohnhaft zu *Beighausen*

welcher ein *großvater* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

April des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

morgen *halb* Uhr, zu *Beighausen* verstorben sei:

Das Kind Johann Wimmer

geboren zu *Beighausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

sechzig Monate Jahre alt, Standes *unverheiratet*,

wohnhaft zu *Beighausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wife von *dem* *groß. Sonngaranten* und *der*

Beighausen wohnhaft in *gammalalaf* in

Elisabeth Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *dem* *groß. Sonngaranten*.

groß. Sonngaranten *zuletzt* *Wimmer* *im*

Kindig *zu* *sein* *Löpfung* *an* *groß. Sonngaranten*

genehmigt.

Wilhelm Wimmer

Johann Peter Schmitz

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Rietheim* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* bei den *Sechsten*
des Monats *April* ———, *am* mittags *halb vier* Uhr, erschienen
vor mir *Simon Kewitz, Bürgermeister* als ———
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Wietzen*
der *Daniel Boos, zweimal fünfzig* ———

Jahre alt, Standes *Verehelicht*

wohnhaft zu Frankfurt, welcher ein Sohn _____

de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Selkemer

_____ Jahre alt,

Standes *Maximilian Grotz*, wohnhaft zu *Grünke* _____

welcher ein *Kaufmann* — de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,

April — des Jahres tausend achthundert fünfzig drei —

Anton Thayer's Sohn, zu Kranke verstorben sei: —

Peter Hermann Boos, Willmarer aus Langen

Ficus Religiosa, var. *variegata* (L.) Trin.

geboren zu Grunewald, Regierungs-Bezirk Insterburg

alt, Standes

wohaft zu Frankfurt —, Regierungs-Bezirk Frankfurt

von ...

111. Roman, Harry, lat. for Augustus. Roman

1840

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richthaus* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *vierten*
des Monats *April* ———, Vor mittags *sechsz.* Uhr, erschienen
vor mir *Herr v. Knebel* *bürgerlich* als ———
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Reichardt*
der *Peter Wapfenberg*, *geboren* *zwanzig* ———

_____, Jahre alt, Standes *Legationsrath* _____,

wohnhaft zu Richthald, welcher ein Arbeiter

de *P* Verstorbenen zu sein angab und der *Abt Palmacher* -

entworfene Skizze _____ Jahre alt,

Standes *Barth* —, wohnhaft zu *Neuenhof* —

welcher ein *Händler* — de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,

April — des Jahres tausend achthundert fünfzig drei

morgens fünf Uhr, zu Richards verstorben sei: —

Nikolaus Theus, Willmann von der z. H. H. H. H.

non/Lebenem gewollt/Annate/Thema/erba

geboren zu *Berthaus* — , Regierungs-Bezirk *Trifelsdorf*,

der Kundgebung _____ Jahre alt, Standes _____

wohnhaft zu *Reichartshausen*, Regierungs-Bezirk *Stuttgart*,

Wohn von der 1. Verkaufsstelle von 1880

Elton, Owen Newman and Hans D. Ronger

unter nicht angegebenen Römern verbleibt

Tod Nr. 40.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *februng 1871* den *vierten*
des Monats *April* *vor* mittags *halb elf* Uhr, erschienen
vor mir *Prinzipal Richrath, Bürgermeister* als
Beamtin des Personenstandes der *Richrath*
der *Peter Schmitz, wohnhaft zu Reusrath*

Jahre alt, Standes *Widmann*
wohnhaft zu *Reusrath*, welcher ein *Wohnh.*
de *Verstorbenen zu sein angab und der Carl Mehnert*
früher Jahre alt,

Standes *Widmann*, wohnhaft zu *Reusrath*
welcher ein *Wohnh.* de *Verstorbenen zu sein angab, und haben*
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

April des Jahres tausend achthundert *februng 1871*
Halbmittags Uhr, zu *Reusrath* verstorben sei
Christina Weiler, geb. Weiler, geb. Weiler

geboren zu *Werdorfheide*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Jahre alt, Standes *Widmann*
wohnhaft zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

von *seiner Antikenscheide* *geb. Weiler*
geb. Weiler

Nach geschener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem biden Kommandanten*
L. Schmitz *W. Weiler*

Peter Schmitz
Carl Mehnert

Nr. 41.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *februng 1871* den *vierten*
des Monats *April* *vor* mittags *vor* Uhr, erschienen
~~vor mir *Prinzipal Richrath, Bürgermeister* als~~
Beamtin des Personenstandes der *Richrath*
der *an Grund der als schriftlich folgenden Vorlesung*

der über die Absterben des am vierten des Monats
viertelhalb halb zehn Jahre alt, Standes *Widmann*
geb. Weiler *Wohnh.*
de *Verstorbenen zu sein angab und der*

alt, wohnhaft zu *Reusrath* *Wohnh.* Jahre alt,
Standes *Widmann*, wohnhaft zu *Reusrath*
welcher ein *Wohnh.* de *Verstorbenen zu sein angab, und haben*

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
viertelhalb des Jahres tausend achthundert *februng 1871*
Anna Casper *Wohnh.* *geb. Weiler* *verstorben sei:*

geboren zu *Werdorfheide*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Jahre alt, Standes *Widmann*
wohnhaft zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

von *seiner Antikenscheide* *geb. Weiler*
geb. Weiler

Nach geschener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem biden Kommandanten*

L. Schmitz
Carl Mehnert

Tod

Nr. 42.

Sterbe-Urkunde.

de Elisabeth
Nöres, Ehefrau
Peter Münch

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *zweiten*
des Monats *April* — vor mittags *sech* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Nöwath, Bürgermeister*
Beamtens des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Richrath*
der *Peter Münch, dreissig* —

Jahre alt, Standes *ledig* —

wohnhaft zu *Flucklenbruch*, welcher ein *Leinwand*
de r Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Höller*

auf fünfzig — Jahre alt,

Standes *ledig* —, wohnhaft zu *Flucklenbruch*

welcher ein *Leinwand* de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* — des Monats,

April — des Jahres tausend achthundert *sechshundert*

viertel Uhr, zu *Flucklenbruch* verstorben sei:

Elisabeth Nöres, Ehefrau des Peter Münch.

geboren zu Kalkheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

dreissig — Jahre alt, Standes *verheiratet*

wohnhaft zu *Flucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Leinwand von *Leinwand* Kalkheide verstorben

Zimmermann *Gerhard Nöres* und der

Leinwand verstorben *Leinwand* *Gerhard*

Leinwand —

Leinwand —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Vergleichenden* —

Karl Münch
Johann Höller

Nr. 43.

Sterbe-Urkunde.

Aug
Tod

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *zweiten*
des Monats *April* — vor mittags *sech* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Nöwath, Bürgermeister*
Beamtens des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Richrath*
der *Heinrich Schiffer, fünfzig* —

Jahre alt, Standes *ledig* —

wohnhaft zu *Kangenfeld*, welcher ein *Leinwand*

de r Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Schmitz*

auf fünfzig — Jahre alt,

Standes *ledig*, wohnhaft zu *Kangenfeld* —

welcher ein *Leinwand* de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* — des Monats,

April — des Jahres tausend achthundert *sechshundert*

viertel Uhr, zu *Kangenfeld* verstorben sei:

Heinrich Benninghoven, ledig —

geboren zu Mettmann, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

sechshundert — Jahre alt, Standes *verheiratet*

wohnhaft zu *Kangenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Leinwand von *Leinwand* Mettmann verstorben

Leinwand *Leinwand*, *Leinwand* *Leinwand*

Leinwand *Leinwand* *Leinwand* *Leinwand*

Leinwand —

Leinwand —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Vergleichenden* —

Heinrich Schiffer
Johann Schmitz

Tod

Nr. 44

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* *zwei* den *zweiten* und *zwanzigsten* des Monats *April* *Abend* mittags *zwei* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Meuth* *Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der *Richrath* der *Sakob Schwiers*, *unmündig* und *unfähig*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner* wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Lebemann* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Baptist Drögenburg*, *unmündig* und *unfähig* *Jahre* alt, Standes *Wirt*, wohnhaft zu *Richrath*

welcher ein *Lebemann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* und *zwanzigsten* des Monats, *April* des Jahres tausend achthundert *sechzig* *zwei* *Mittags* *zwei* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Gertrud Bünseler, *Lebemann* *geb.* *Lompanten*.

geboren zu *Niederempt*, Regierungs-Bezirk *Cöln*, *sechzig* und *fünfzig* *Jahre* alt, Standes *gewerbl.* wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

unmündig und *unfähig* von *der* zu *Niederempt* *unmündig* und *unfähig* *Gertrud Bünseler*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem* *Heinrich Meuth* *als* *Beamt.* *Lompanten* *erklärt* *richtig* *und* *genuß* *zu sein*.

Johann Baptist Drögenburg

Nr. 45

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath. Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* *zwei* den *fünfundzwanzigsten* des Monats *April* *Abend* mittags *zwei* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Meuth* *Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der *Richrath* der *Peter Heinrich Kürten*, *unmündig* und *unfähig*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner* wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Lebemann* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Heinrich Fafender*, *unmündig* und *unfähig* *Jahre* alt, Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*

welcher ein *Lebemann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* und *zwanzigsten* des Monats, *April* des Jahres tausend achthundert *sechzig* *zwei* *Abend* *zwei* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:

der *Lebemann* *Wilhelm Heinrich Kürten*

geboren zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *acht* *Monate* *Jahre* alt, Standes *gewerbl.* wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

unmündig und *unfähig* von *dem* *Lebemann* *und* *der* *Hucklenbruch* *unmündig* und *unfähig* *Margaretha Fafender*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem* *Heinrich Meuth* *als* *Beamt.* *Lompanten* *erklärt* *richtig* *und* *genuß* *zu sein*.

Peter Heinrich Kürten

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *ersten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neumath*, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Jakob Ott*, *zweiundfünfzig*
Jahre alt, Standes *Aktuar*

wohnhaft zu *Hausingen*, welcher ein *Hausbau*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Theodor Gierlichs*
fünf und fünfzig Jahre alt,

Standes *Aktuar*, wohnhaft zu *Hausingen*
welcher ein *Hausbau* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *min* *und* *zwanzigsten* des Monats,
April des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Abends *zwei* Uhr, zu *Hausingen* verstorben sei:

Agnes Odendahl, *Wittwe* *des* *Heinrich Neumath*
verstorbenen *Aktuars* *Peter Goertz*

geboren zu *Merkelich*, Regierungs-Bezirk *Cöln*

zwei und fünfzig Jahre alt, Standes *offen* *offen*

wohnhaft zu *Neumath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Heinrich Merkelich* *verstorbenen* *offen* *und*

Jacob Ott

Theodor Gierlichs

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweiten*
des Monats *May*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neumath*, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Heinrich Schäfer*, *zwei und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Lehrer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Greis*, *fünf und*
zwei Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Langenfeld*
welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
May des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Freitag *zwei* Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:

Anna Maria Schäfer, *Lebter*

geboren zu *Weiler*, Regierungs-Bezirk *Cöln*

zwei und fünfzig Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Lebter von *dem* *Langenfeld* *verstorbenen* *offen* *und*

Heinrich Schäfer

Peter Greis

de *Anna Maria Schäfer*

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Anna Maria Schäfer

Tod

Nr. 48.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *dritten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *halb* *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Christoph Kusch, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath*
der *Hubert Schmitz*, *ein und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Handelmann*
wohnhaft zu *Wiescheid*, welcher ein *Clayfar*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Gustav Peters, Kaufmann*
und zwanzig *Jahre* alt,

Standes *Handelmann*, wohnhaft zu *Wiescheid*
welcher ein *Clayfar* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechszig* den

am *mittags* *halb* *zwei* Uhr, zu *Wiescheid* verstorben sei:

Joseph Schäfers, Kaufmann *Wiescheid*
wohnhaft *geboren* zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*

sechszig *Jahre* alt, Standes *Landwirt*,
wohnhaft zu *Wiescheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Wife von *dem* *dem* *Bonenburg* *wohnhaft* *geboren* zu *Bonenburg*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*,
geboren zu *Bonenburg*, Regierungs-Bezirk *Minden*.

Nr. 49

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vierten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *halb* *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Christoph Kusch, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath*
der *Leinrich Wassenberg, Drilling*

Jahre alt, Standes *Handelmann*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Clayfar*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Wassenberg*
und zwanzig *Jahre* alt,

Standes *Landwirt*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Clayfar* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *dritten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechszig* den

am *mittags* *halb* *zwei* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Leinrich Wassenberg
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Tod

de *Friedrich*
Friedrich
Wassenberg

*Kind männlich
Geburtsort
de. Galen
Johann Langerich
und Sabina
Schumacher*

Nr. 50.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *achten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst Neunath, Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Johann Langerich, Vater und zwanzig*
Jahre alt, Standes Tagelöhner
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater des Kindes*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Müller* *zwanzig*
Jahre alt,
Standes *Leinwandweber*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Kufter des Kindes* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *achten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Abends acht Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
Sabina Schumacher, Ehefrau des erst
Langerichs
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwanzig Jahre alt, Standes *garnbl.*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *zwei* *Kind männlich* *Geburtsort*
abhandeln werden, welche lablos *mi*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Vergleichenden.*
Lösung von sieben Worten gemacht.
Ernst Neunath
Joh. Müller.



Nr. 37

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *achten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst Neunath, Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Klemm, Vater und zwanzig*
Jahre alt, Standes Weber
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Joseph Lenz, fünfzig*
Jahre alt,
Standes *Weber*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Kufter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *achten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Mittags vier Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
Sabina Klemm
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwanzig Jahre alt, Standes *garnbl.*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Lösung von den ersten Langerichs und der zu
Richrath wohnenden garnbl.
Catharina Kluth.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Vergleichenden.*
Lösung von sieben Worten gemacht.
Wilhelm Klemm
Joseph Lenz



Aug
Tod
de *Kindes*
Helen.
Klemm

Tod

Nr. 52

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* *drei* den *vierten*
 des Monats *Mai*, *vor* mittags *neun* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Neuath* *Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Heinrich Fingo*, *einunddreißig*
 Jahre alt, Standes *Waher*,

wohnhast zu *Richrath*, welcher ein *Vater*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Adolph Hofs*,
fünfundzwanzig Jahre alt,

Standes *Waher*, wohnhast zu *Langerfeld*
 welcher ein *Absinn* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *auffen* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig* *drei*
zwanzig Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
das Kind Adolph Fingo

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
einunddritthalb Jahre alt, Standes *garverblot*
 wohnhast zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Wife von dem hies. Somparsanten und der fr. Rich.
sath verstorben garverbloten Maria Agnes
Hofs

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und bei der Somparsanten* *Löffing*
einmal Abdruck gemacht

Heinrich Fingo
Adolph Hofs

Heinrich Neuath

Nr. 53

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* *drei* den *vierten*
 des Monats *Mai*, *vor* mittags *zweizehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Neuath* *Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Theodor Schorn*, *einundfünfzig*
 Jahre alt, Standes *Köbmense*,

wohnhast zu *Immigath*, welcher ein *Doktor*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Adolph Hofs*, *fünfund*
zwanzig Jahre alt,

Standes *Köbmense*, wohnhast zu *Langerfeld*
 welcher ein *Doktor* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* *auffen* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig* *drei*
zwanzig Uhr, zu *Immigath* verstorben sei:
das Kind Peter Evertz

geboren zu *Cöln*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein Jahre alt, Standes *garverblot*,
 wohnhast zu *Immigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Wife von der garverbloten Catharina Evertz,
dem hies. Somparsanten und der fr. Rich.
sath verstorben garverbloten Maria Agnes
Hofs

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und bei der Somparsanten* *Löffing*
einmal Abdruck gemacht

Theodor Schorn
Adolph Hofs

Heinrich Neuath

Aug

Tod

de *6* Kinder
Peter
Evertz

T o d

Nr. 54

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig drei den dreizehnten
des Monats Mai mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Bünig* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Jacob Klöcker* auf dem *Stütz*
Jahre alt, Standes *Lagermeister*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Wohnhause*
de r Verstorbenen zu sein angab und der *Carl Joseph Wermann*
Jahre alt,
Standes *Wohnhause*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Wohnhause* de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig drei
Morgens *zwei* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
die *Gertrud Gott, Witwe* d. *z. Richrath*
geboren zu *Baumberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *Wohnhause*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Dr. Baumberg* verstorben *Wohnhause*
dem *Lagermeister Wilhelm Gott* und der *Wohnhause*
Maria Catharina Schwarz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sengern*.

Jacob Klöcker
Carl Joseph Wermann

Carl Joseph Wermann

Nr. 55

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig drei den fünfzehnten
des Monats Mai, Morgens *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Bünig* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Theodor Diester*, *fünf und vierzig*
Jahre alt, Standes *Wohnhause*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Wohnhause*
de r Verstorbenen zu sein angab und der *Herrmann Moll*, *fünf*
Jahre alt,
Standes *Wohnhause*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Wohnhause* de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzehnten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig drei
Morgens *zwei* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
die *Gertrud Gott, Witwe* d. *z. Richrath*
geboren zu *Baumberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *Wohnhause*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Dr. Baumberg* verstorben *Wohnhause*
dem *Lagermeister Wilhelm Gott* und der *Wohnhause*
Maria Catharina Schwarz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sengern*.

Theodor Diester
Herrmann Moll

Carl Joseph Wermann

T o d

Nr. 56

de r *Gertrud*
Gott, Witwe
Heinrich
Bünig

И о д

Nr. 56

Sterbe-Urkunde.

Hürgermeisterei *Richthaus* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweiten* des Monats *Mai* ———, *am* mittags *sechs* Uhr, erschienen vor mir *Prinz Karl von Kamath, k. k. k. als* ——— Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Reichartshausen* der *Joseph Esser, acht und dreißig* ——— Jahre alt, Standes *Lehrer* ———

wohnhaft zu *Kinderscheide*, welcher ein *Akademiker*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Wiedenbrück*
Salvator Dringz ————— Jahre alt,

Standes *Präsident* —, wohnhaft zu *Gansfuhr* —
welcher ein *Herr Ramm* — de *er* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *finfzehnten* — des Monats,

Mai — des Jahres tausend achthundert *Sechszig* das
 Donnerstag *zwey* Uhr, zu *Kinderstede* verstorben sei:

in Maria Spitzer, Witthau d. J. Kinderherde
 wohnhaft zu Kirschbühl, Regier. Bez. Birsfelden,
 geboren zu Kirschbühl, Regier. Bez. Birsfelden,
 20 Jahre alt, Standes unvers. wohnhaft zu
 Kirschbühl, Regier. Bez. Birsfelden,

Kafer von In zu Meroheid von Inbangehen
der Plauer und Hand Conformation ist
ganz anders zu Kimmern zu klären.

Nach geſchehener Vorleſung und Genehmigung wurde dieſe Urkunde unterſchrieben von mir
dem Perſonenſtands-Beamten *und den beiden Comparsanten*

Prospect Green

William Windham

Nr. 57

Sterbe- Urkunde.

Bürgermeisterei *Püchmann* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert sechszig den sechszigsten
des Monats Mai vor mittags neuf Uhr, erschienen
vor mir Georg Neunath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Piedmuth
der Peter Müller, dreizehn
sechszig
Jahre alt, Standes Kind

wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein 50 jähriger
de Verstorbenen zu sein angab und der Peters Hansen, den er
50 Jahre alt,

Standes *Arzt* _____, wohnhaft zu *Kalshagen* _____
welcher ein *Platz* _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *1. September* _____ des Monats

Am 1. Mai des Jahres tausend achthundert siebenzig
morgens um 11 Uhr, zu Wulphagen verstorben sei:
die Elisabeth Bente, Ehefrau des h. Lenn.
Laranten.

geboren zu *Walphen*, Regierungs-Bezirk *Sisseldorf*
zum ersten mündig ——— Jahre alt, Standes *zum ersten bloß*
 wohnhaft zu *Walphen*, Regierungs-Bezirk *Sisseldorf*

Lehrer von den zu Walfhagen verstorbenen Eltern
dem Wirtin Peter Benken und der gewesenen
Lehrerin Christina Fischer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mi
dem Personenzustands-Beamten *Paul von Wittenberg*
Paul von Wittenberg

Repro Müller

Peter Jansen



Aug
Eod

de Elisabeth
Benten
Gef. van Peter
Niiller.

Tod

Nr. 58

Sterbe-Urkunde.

der Sophia
Schölgen
Wittwe von
Franz Bergias
Rieser

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vierten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Grimm Neurath, kriegsmißtr* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Theodor Fasbender, kriegsmißtr*

sechszig Jahre alt, Standes *Freier*
wohnhaft zu *Reussath*, welcher ein *Hausbau*
de *r* Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Thines, kriegsmißtr*
sechszig Jahre alt,

Standes *Hausbau*, wohnhaft zu *Reussath*
welcher ein *Hausbau* de *r* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert *sechszig* den
vierten Uhr, zu *Reussath* verstorben sei:

der Sophia Schölgen, Wittwe von Franz Bergias Rieser
geboren zu *Reussath* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

sechszig Jahre alt, Standes *Freier*,
wohnhaft zu *Reussath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wittwe von der verstorbenen Anna, deren Name
und letzter Name und Geburtsort Longenort
nicht anzugeben zu können erklärten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und der beiden Longenort*.

Th. Fasbender
Joh. Thines

[Signature]

Nr. 59

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vierten*
des Monats *Mai*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Grimm Neurath, kriegsmißtr* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Theodor Knoch, kriegsmißtr*

sechszig Jahre alt, Standes *Ordnung*,
wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Haus*
de *r* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Haus*,
sechszig Jahre alt,

Standes *Ordnung*, wohnhaft zu *Berghausen*
welcher ein *Hausbau* de *r* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert *sechszig* den
vierten Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

der Kind Joseph Hubert Knoch
geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

sechszig Jahre alt, Standes *Freier*,
wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Sohn von dem kriegsmißtr Longenort und der zu
Berghausen verstorbenen geborenen Christina
Meßers

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und der beiden Longenort*.

Theodor Knoch
Wilh. Haus

[Signature]

Tod

de *r* Kind
Joseph
Hubert
Knoch

Tod

Nr. 60.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vi* und *zwanzigsten* des Monats *Mai* *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als Beamtens des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath* der *Wilhelm Gladbach, auftrag* Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhaft zu *Mehlbruch*, welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Theodor Kores, ein* und *trübsig* Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Mehlbruch* welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vi* und *zwanzigsten* des Monats, *Mai* des Jahres tausend achthundert *sechszig* den *vi* und *zwanzigsten* Uhr, zu *Mehlbruch* verstorben sei:

Anna Christina Boden, Witwe von *Mehlbruch* *verstorben* *Heinrich Kewath* *Theodor Kores* geboren zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

vi und *sechszig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lehrer von *vi* zu *Reusath* *verstorben* *Heinrich Kewath* *Theodor Kores* *Wilhelm Boden* *Anna Gertrud Fischer*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath* *Theodor Kores*

Heinrich Kewath
Theodor Kores

Nr. 61.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vi* und *zwanzigsten* des Monats *Mai* *vor* mittags *vi* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als Beamtens des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath* der *Peter Wahler, ein* und *trübsig* Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

wohnhaft zu *Harath*, welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Kewath* *Müller, ein* und *trübsig* Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Flucklenbruch* welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vi* und *zwanzigsten* des Monats, *Mai* des Jahres tausend achthundert *sechszig* den *vi* und *zwanzigsten* Uhr, zu *Harath* verstorben sei:

Ein Catharina Müller, ein und *trübsig* geboren zu *Flucklenbruch* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

vi und *sechszig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Harath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lehrer von *vi* zu *Reusath* *verstorben* *Heinrich Kewath* *Theodor Kores* *Wilhelm Boden* *Anna Gertrud Fischer*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath* *Theodor Kores*

Heinrich Kewath
Theodor Kores

Ed

Nr. 62.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Pöhrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *vier und zwanzigsten*
des Monats *Mai* ———, *Frei* mittags *halb acht* Uhr, erschienen
vor mir *Samuel Knecht, Bürgermeister* als ———
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Reinhardt*
der *Carl Theis, geboren in Reinfeld* ———

Jahre alt, Standes *Kaufmann*
 wohnhaft zu *Langensfeld*, welcher ein *Onkel*
 de & Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Berghaus*
mir dreiundzwanzig Jahre alt,
 Standes *Katholischer Pfarrer*, wohnhaft zu *Langensfeld*
 welcher ein *Onkel* de & Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *dreiundzwanzigsten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *vierundzwanzig*
Abends um vier Uhr, zu *Langensfeld* verstorben sei:

Lab Lind Hedwig Theis —

geboren zu *Sieboldingen*, Regierungs-Bezirk *Siebolden*
zuvöl Jahre alt, Standes *zuvöl*

wohnhaft zu Langensfeld, Regierungs-Bezirk Riefeldorf.

Lehrer von Danzig Leichlingen unsern besten
Begrüßungen Hermann Theis und der dort
unsern ganz ergebenen Louise Schaar.
wieder -

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und der beiden Componenten.*

Carl Thier
Friedr. Berghaus



Nr. 123

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Wichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und siebenzig* den *sechst und zwanzigsten*
des Monats *Mai* — *Ab* mittags *vielf* Uhr, erschienen
vor mir *Günther Neurath Bürgermeister* als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — *Richrath*
der — *Günther Neurath*, *vier und siebenzig* —

——— Jahre alt, Standes *Stamm*
 wohnhaft zu *Nietherbach*, welcher ein *Haus und Pflanz*
 de Verstorbenen zu sein angab und der *Jakob Hüveler, Kaufmann*
minuzig ——— Jahre alt,

Standes *Paul* —, wohnhaft zu *Richrath* —
welcher ein *Handwerker* de — Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vier und zwanzigsten* des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert *zwei und fünfzig*
Abend Uhr, zu *Richrath* verstorben sei: —

Sir Mary Anne Wirtz, Glasgow Feb 25/49.
 number 14 Clarendon St. D.

geboren zu *Pfietherbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei *monat* *lang* *9* ————— Jahre alt, Standes *ohne* *Immobil.*
 wohnhaft zu *Pfietherbach* — Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

von einem Tanten männlichen Geschlechts
in London wohnen, welcher in der
Handlung ein großer Gewinn zu machen
hofft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Eurt von Lichten*

Lösung von einem Blute gemischt —
 Johann Riefers
 Jacob Weiler

Handwritten signature

Key

Ed

Tod nicht
Painot mairtine
de Gephart
Galtin

James Grimming Richard
and Mary and
Wm

Tod

Nr. 64

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *sechzigsten*
des Monats *Mai*, *Abend* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
vor mir *Guinif Neurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
der *Guinif Everly*, *sechzig* Jahre alt, Standes *Heimlich*

wohnhaft zu *Hausingen*, welcher ein *Opfer*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Guinif Everly*, *sechzig*
Jahre alt,

Standes *Heimlich*, wohnhaft zu *Hausingen*
welcher ein *Opfer* des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig*
Morgens *acht* Uhr, zu *Hausingen* verstorben sei:

das Kind Margaretha Everly
geboren zu *Hausingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
sechszehn Jahre alt, Standes *Opfer*,
wohnhaft zu *Hausingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von *Guinif Hausingen* nebst *Maria*
Anne Maria Everly.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Guinif Neurath*.

Guinif Neurath
Theodor Everly

Nr. 65

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *sechzigsten*
des Monats *Mai*, *Abend* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
vor mir *Guinif Neurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
der *Johann Dormann*, *achtundzwanzig*
Jahre alt, Standes *Heimlich*

wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Vater*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Stach*, *achtundzwanzig*
Jahre alt,

Standes *Vater*, wohnhaft zu *Berghausen*
welcher ein *Vater* des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig*
Morgens *sechszehn* Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

das Kind Christina Dormann
geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwölf Jahre alt, Standes *ganz allein*,
wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von *Samuel*, Inhaberin *Widweib*
zu *Berghausen* nebst *ganz allein*
Catharina Gladbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Guinif Neurath*.

Johann Dormann
Wilhelm Stach

Tod

de *Richrath*
Christina
Dormann

Tod

Nr. 66

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweiten* des Monats *Mai*, *vor* mittags *halb* 12 Uhr, erschienen vor mir *Grünigkewath, Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der *Richath* der *Peter Pütz, acht und vierzig*

Jahre alt, Standes *Layfmann*,

wohnhaft zu *Reusath*, welcher ein *Wohn*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Vollmer, fünf*

und vierzig *Jahre* alt,

Standes *Wohn*, wohnhaft zu *Reusath*

welcher ein *Haupthaus* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Abend *halb* 12 Uhr, zu *Reusath* verstorben sei:

Johann Heinrich Pütz

geboren zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

zwei *Jahre* alt, Standes *garnirt*.

wohnhaft zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Es von dem *Exp. Inskriptanten* und *de*

Reusath *inschreiben* *ganz* *unblut* *klar*.

garethla *Gies*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und* den *beiden* *Inskriptanten*.

Heinrich Pütz

Peter Vollmer

Peter Vollmer

Peter Vollmer

Nr. 67

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *dritten* des Monats *Juni*, *vor* mittags *halb* 12 Uhr, erschienen vor mir *Grünigkewath, Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der *Richath* der *Johann Wilhelm Jansen, fünf und*

sechzig *Jahre* alt, Standes *Layfmann*,

wohnhaft zu *Gladbach*, welcher ein *Wohn*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Peter Jansen*

zwei und vierzig *Jahre* alt,

Standes *Layfmann*, wohnhaft zu *Gladbach*

welcher ein *Haupthaus* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Abend *halb* 12 Uhr, zu *Gladbach* verstorben sei:

Anna Margaretha Busch, Ehefrau

geboren zu *Leichlingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

sechzig *Jahre* alt, Standes *garnirt*,

wohnhaft zu *Gladbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Tochter von *Anna Leichlingen* *verstorben*

Ehefrau von *Matzger* *und* *Anton* *Theodor*

Busch *und* *ganz* *unblut* *klar* *Anna* *Gertrud*

Peters.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und* den *beiden* *Inskriptanten*.

J. Wilhelm Jansen

Johann Peter Jansen

Johann Peter Jansen

Johann Peter Jansen

Aug

Tod

de *Anna*

Margaretha

Busch, Ehefrau

Johann Wilhelm

Jansen.

T o d

Nr. 68.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* bei den *feierlichen*
des Monats *Juni*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Joseph Neusath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Theodor Fasbender, sechzig*

Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Neusath*, welcher ein *Lehrer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Anton Berger*
einundsechzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Neusath*
welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechsten* des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert *sechzig* bei
Abendmittags *vier* Uhr, zu *Neusath* verstorben sei:

der *Johann Pilgram, ledig*
geboren zu *Neusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
aufstehn Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhaft zu *Neusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Vater von *Johann Pilgram* nebst seiner Mutter
Henrich Pilgram und der dort verstorbenen
gewesenen Elisabeth Hammer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *dem Deklaranten und dem Beistand*
Zweigen.

Theodor Fasbender

Peter Anton Berger

Nr. 69.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* bei den *feierlichen*
des Monats *Juni*, *vor* mittags *vier* Uhr, erschienen
vor mir *Joseph Neusath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Peter Schneeloch, sechsundsechzig*

Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Lehrer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Krieger*
sechzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Langenfeld*
welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert *sechzig* bei
Morgens *sechs* Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:

Henrich Wamhoff, ledig, *Langenfeld*
wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
geboren zu *Stucklenbroich*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zweiundsechzig Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Vater von *Johann Krieger* nebst seiner Mutter
Elisabeth Wamhoff und der dort verstorbenen
gewesenen Elisabeth Wamhoff

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *dem Deklaranten und dem Beistand*
Deklarant erklärt, daß diese Urkunde richtig ist.

Joseph Neusath

Theodor Fasbender

Tod

Nr. 10

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechszig drei den zweiten des Monats Juni vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Guisef Neuwath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Richrath der Hermanns Gries, fuhr nicht

zwei Jahre alt, Standes Heimgefrastler wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Heimgefrastler de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Dümmer, zwei und zwei Jahre alt, Standes Heimgefrastler, wohnhaft zu Mehlbruch

welcher ein Heimgefrastler de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sechszig drei vor mittags zwei Uhr, zu Richrath verstorben sei:

Das Kind Helena Wimmer geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf zwei und zwei Jahre alt, Standes Heimgefrastler, wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Tranz Mehlbruch verstorben Heimgefrastler; von Johann Wimmer und der Dafalthe verstorben Heimgefrastler Catharina Engels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten.

Löpfung und Notat genehmigt.

Hermann Gries
Jo. Dümmer

Tug

Tod

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechszig drei den sechszwanzigsten des Monats Juni vor mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Guisef Neuwath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Richrath der Heinrich Wilhelm Jung, auf Kind

zwei Jahre alt, Standes Heimgefrastler wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Heimgefrastler de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Lenz, auf und zwei Jahre alt, Standes Heimgefrastler, wohnhaft zu Gladbach

welcher ein Heimgefrastler de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechszwanzigsten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sechszig drei vor mittags fünf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Das Kind Henriette Jung geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ein Jahre alt, Standes Heimgefrastler, wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Tranz Mehlbruch verstorben Heimgefrastler; von Johann Wimmer und der Dafalthe verstorben Heimgefrastler Catharina Engels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten.

Löpfung und Notat genehmigt.

H. Wilhelm Jung
A. Gries

Tod

Nr. 72

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *dreißigsten*
des Monats *Juni*, *vor* mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kaurath*, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Krings*, *ein und vierzig*

Jahre alt, Standes *Feldhauer*

wohnhaft zu *Immigath*, welcher ein *Vater*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Krings*, *ein und fünfzig*
Jahre alt,

Standes *garniblos*, wohnhaft zu *Immigath*

welcher ein *großvater* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *acht und zwanzigsten* des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

sechsmittags Uhr, zu *Immigath* verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Krings

geboren zu *Immigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

sechs Monate Jahre alt, Standes *garniblos*,

wohnhaft zu *Immigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

keine von dem erst. Deklaranten und der zu

Immigath verstorbenen *garniblos* *Pathe*.

via a Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *und dem ersten Deklaranten*, *garniblos*.

Der zweite Deklarant *Wilhelm Krings*

Leopold Krings

Wilhelm Krings

Leopold Krings

Leopold Krings

Nr. 73

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *dreißigsten*
des Monats *Juni*, *vor* mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kaurath*, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Gustav Adolph Dornhaus*, *ein und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Maler*

wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Haupthaus* *de*

Verstorbenen zu sein angab und der *Carl Jung*, *ein und*

sechzig Jahre alt,

Standes *Maler*, wohnhaft zu *Feldhausen*

welcher ein *Haupthaus* *de* *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *acht und zwanzigsten* des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

sechsmittags Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

Das Kind Wilhelmine Jung, *ein und zwanzig*

Jahre alt, Standes *garniblos*,

wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

keine von dem erst. Deklaranten und der zu

Feldhausen verstorbenen *garniblos* *Pathe*.

via a Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *und dem ersten Deklaranten*, *garniblos*.

Der zweite Deklarant *Gustav Adolph Dornhaus*

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Aug

Tod

Das Kind Wilhelmine Jung, *ein und zwanzig*
Jahre alt, Standes *garniblos*,

wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

keine von dem erst. Deklaranten und der zu

Feldhausen verstorbenen *garniblos* *Pathe*.

via a Schmitz.

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Carl Jung

Tod

Nr. 74

Sterbe-Urkunde.

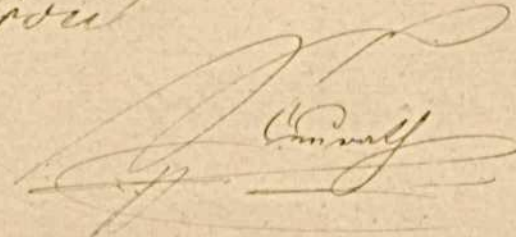
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de 6 Kinder
Catharina Luoklenbruch
Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *und*
des Monats *Juli* *vor* mittags *vi* — Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Luoklenbruch*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
der *Heinrich Luoklenbruch*, *mindest* *fünfzig*
Jahre alt, Standes *Lebender* und *Widwer*,
wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Vater*
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der *Hans Erken*: *mindest*
sechzig Jahre alt,
Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Immigrath*
welcher ein *Lebender* de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *sechzig* *vor*
vi Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:
Das sind Catharina Luoklenbruch
geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei Jahre alt, Standes *unverheiratet*
wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Lebender von *dem* *erst* *Lebenden* *und* *der* zu
Immigrath wohnenden *unverheirateten* *Christina*
Lebender.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Lebenden*

Heinrich Luoklenbruch

Hans Erken



Nr. 75

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

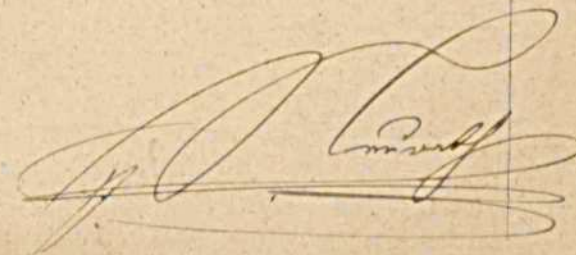
Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *sechzigsten*
des Monats *Juli* *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Luoklenbruch*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
der *Robert Dornhaus*, *mindest* *sechzig*
Jahre alt, Standes *Widwer*,

wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Widwer*
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Krenpel*,
sechzig Jahre alt,
Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Lebender* de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *sechzig* *vor*
zehn Uhr, zu *Landwehr* verstorben sei:

Peter Johann Haag, *Widwer* *und* *der* zu
Landwehr wohnenden *unverheirateten* *Anna Christina Dohlig*
geboren zu *Landwehr*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
wohnhaft zu *Landwehr*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Widwer von *dem* zu *Landwehr* wohnenden *unverheirateten*
Johann Peter Haag *und* *der* *daselbst* *wohnenden*
unverheirateten *Maria Schmitt*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Lebenden*

Robert Dornhaus
Wilhelm Krenpel



Tod

Aug

de 6 Peter
Johann Haag,
Widwer von
Anna Christina
Dohlig.

Tod

Nr. 76

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehnath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* *und* *zwei* *und* *zweihundert*
 des Monats *Juli*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister*
 Beamten des Personenstandes der *Riehnath*
 der *Friedrich Wilhelm Braß, ein*
sechzig Jahre alt, Standes *Aktuar*,
 wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Ehegatte*
 der *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Schmitz*
ein und vierzig Jahre alt,
 Standes *Polizeisergant*, wohnhaft zu *Gansfohl*
 welcher ein *Aktuar* der *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *sechszigsten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *sechzig* *und* *zwei*
Abends *auf* *zehn* Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:
Anna Catharina Lehn und Flügel,
Ehefrau des erst. Deklaranten
 geboren zu *Immigath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*
acht und fünfzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*
 wohnhaft zu *Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*
 Tochter von *dem erst. Deklaranten* und der
 dem *Witwen Peter Flügel und dem unverheirateten*
Catharina Schmitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und dem ersten Deklaranten.*

Friedr. Wilm. Braß
Wilhelm Schmitz

Nr. 77

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehnath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* *und* *zwei* *und* *zweihundert*
 des Monats *Juli*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister*
 Beamten des Personenstandes der *Riehnath*
 der *Stephan Tuschach, ein*
sechzig Jahre alt, Standes *Aktuar*,
 wohnhaft zu *Wolffhagen*, welcher ein *Vater*
 der *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Lögner, ein*
vierzig Jahre alt,
 Standes *Aktuar*, wohnhaft zu *Wolffhagen*
 welcher ein *Aktuar* der *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *sechszigsten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *sechzig* *und* *zwei*
Abends *auf* *zehn* Uhr, zu *Wolffhagen* verstorben sei:
Das sind Catharina Tuschach
 geboren zu *Wolffhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*
sechzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*
 wohnhaft zu *Wolffhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*
 Tochter von *dem erst. Deklaranten* und der
 zu *Wolffhagen* wohnenden *unverheirateten*
Elisa
beth Klauser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und dem ersten Deklaranten.*

Stephan Tuschach
Peter Lögner

Tod

Anna
Catharina Lehn
Flügel
Ehefrau von
Friedrich Wil-
helm Braß.

Catharina
Tuschach

Tob

Nr. 78

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richmath Arreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweiten* *hundert* *und* *zwanzigsten*
 des Monats *Juli* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Kemath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richmath*
 der *Joseph Reuter, Bürgermeister*
 Jahre alt, Standes *Arbeiter*
 wohnhaft zu *Reussath*, welcher ein *Arbeiter*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Joseph Laufenberg*
ein *Arbeiter* Jahre alt,
 Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Reussath*
 welcher ein *Arbeiter* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* *hundert* *und* *zwanzigsten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
zweiten *hundert* *und* *zwanzigsten* Uhr, zu *Reussath* verstorben sei:

Das Kind Maria Hubertine Gertrud Reuter
 geboren zu *Reussath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein *Arbeiter* Jahre alt, Standes *Arbeiter*
 wohnhaft zu *Reussath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 Tochter von *Dr. J. Reussath* verstorben *Gertrud*
 von *Winkel* *Peter Reuter* und der *geborenen*
Christina Wuppasfeld

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Inhabern*

Joseph Reuter
Joseph Laufenberg

Heinrich Kemath

Nr. 79

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richmath Arreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zweiten* *hundert* *und* *zwanzigsten*
 des Monats *Juli* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Kemath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richmath*
 der *Joseph Reuter, Bürgermeister*
 Jahre alt, Standes *Arbeiter*
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Arbeiter*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Wilhelm Reuter*
ein *Arbeiter* Jahre alt,
 Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Sonnenfeld*
 welcher ein *Arbeiter* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* *hundert* *und* *zwanzigsten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
zweiten *hundert* *und* *zwanzigsten* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:
Das Kind Maria Hubertine Gertrud Reuter

geboren zu *Monheim*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein *Arbeiter* Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 Tochter von *Dr. J. Reuter* verstorben *Gertrud*
 von *Winkel* *Peter Reuter* und der *geborenen*
Christina Wuppasfeld

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Inhabern*

Joseph Reuter
Joseph Laufenberg
Heinrich Kemath

Friedrich Wilhelm Reuter

Aug

Tob

Heinrich Kemath
Joseph Reuter
Heinrich Kemath

Joseph Reuter
Heinrich Kemath
Joseph Reuter

Tod

Nr. 80

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichardt* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechszigsten* auf dem *zwanzigsten* des Monats *Juli* *um* mittags *vier* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Reichardt* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der *Reichardt* der *Johann Theodor Michels*, ein *und* *dreißig* Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Reussath*, welcher ein *Vater* de *L* Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Wilhelm Haack* *Schmidt*, ein *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *gewerblich*, wohnhaft zu *Reussath* welcher ein *Hauswart* de *L* Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechszigsten* des Monats, *Juli* des Jahres tausend achthundert *sechzigsten* *um* mittags *vier* Uhr, zu *Reussath* verstorben sei:

Der Kind Friedrich Wilhelm Michels geboren zu *Steinbühl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *zwei* *und* *ein* *viertel* Jahre alt, Standes *gewerblich* wohnhaft zu *Reussath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Wife* von *dem* *erst.* *Intendanten* *und* *der* *in* *Reussath* *wohnenden* *Anna Maria Paas*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und* *von* *beiden* *Intendanten* *Leistung* *und* *Wort* *geprüft*.

Joh. Th. Michels
L. W. Zuffen

Nr. 81

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichardt* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzigsten* auf dem *zwanzigsten* des Monats *Juli* *um* mittags *sechs* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Reichardt* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der *Reichardt* der *Wilhelm Reif* *ein* *und* *dreißig* Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Vater* de *L* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Reif*, *zwei* *und* *sechzig* Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Immigrath* welcher ein *Hauswart* de *L* Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechszigsten* des Monats, *Juli* des Jahres tausend achthundert *sechzigsten* *um* *Abend* *acht* Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

Das Kind Helena Reif geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *ein* *und* *ein* *viertel* Jahre alt, Standes *gewerblich* wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Wife* von *dem* *erst.* *Intendanten* *und* *der* *in* *Immigrath* *wohnenden* *gewerblichen* *Carolina Bormacher*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und* *von* *beiden* *Intendanten* *Leistung* *und* *Wort* *geprüft*.

Wilhelm Reif
Heinrich Reif

Aug

Tod

de *Schindler*
Helena
Reif

Tod

Nr. 82

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *zwei* und *sechzig* den *zwei*zigsten
des Monats *Juli*, *zwei* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Paul Witz*, auf *zwei* und *zwanzig*
Jahre alt, Standes *Heim*

wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Sohn*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Ernst Dornhaus*,
zwei und *zwanzig* Jahre alt,
Standes *Heim*, wohnhaft zu *Feldhausen*
welcher ein *Steffen* dem Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwei* und *zwanzig*sten des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *zwei* und *sechzig*,
Mittags *zwei* Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

Wilhelm Haag, *Sohn* *von* *Feldhausen*
geboren zu *Landwehr*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünf und *zwanzig* Jahre alt, Standes *Heim*,
wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn *von* *Ernst Landwehr* und *Wibbke*
Antonie Johanne Haag, *Sohn* *von* *Ernst*
und *Antonie* *geborene* *Thoma* *Griffen*
Pallig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ernst Dornhaus* *Heinrich Neurath*

Paul Witz
Ernst Dornhaus

Nr. 83

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* und *drei* den *ersten*
des Monats *August*, *zwei* mittags *halb* *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Carl Thönes*, *zwei* und *zwanzig*
Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Vater*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Theodor Fajsbenda*,
zwei und *zwanzig* Jahre alt,
Standes *Heim*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
welcher ein *Steffen* dem Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechzig* und *drei*
Vormittags *zehn* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:

Das Kind Lisette Thönes
geboren zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und *zwanzig* Jahre alt, Standes *Heim*,
wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn *von* *Ernst Landwehr* und *Wibbke*
Antonie Johanne Haag, *Sohn* *von* *Ernst*
und *Antonie* *geborene* *Thoma* *Griffen*
Pallig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ernst Dornhaus* *Heinrich Neurath*

Carl Thönes
Theodor Fajsbenda

Tod

de *Lisette*
Thönes

Handwritten notes in left margin:
Zod...
Pöhlmann...
Anna Catharina...
Töcher.

Nr. 84

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vierten*
des Monats *August*, *vor* mittags *halb* zwölf Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meier*, Bürgermeister
Beamtens des Personenstandes der *Richrath*
der *Peter Joseph Pöhlmann*, *vierundvierzig*
Jahre alt, Standes *Arbeiter*
wohnhaft zu *Reussath*, welcher ein *Kaufmannssohn*
de *Peter Schmitz*, auf *Reussath* *sechszig* Jahre alt,
Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Hücklenbruch*
welcher ein *Kaufmannssohn* de *Peter Schmitz* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechszig* *viertel*
Uhr, zu *Reussath* verstorben sei:
Anna Catharina Töcher, *sechszig*
geboren zu *Bergwalden*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
sechszig Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Reussath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *ihnen* *Kind* *mündlich* *gezeugt*
geboren *worden*, *welche* *leblos* *war*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Georg Meier* und dem *beiden* *Zeugen*
Georg Meier *Georg Meier*
Peter Joseph Pöhlmann
Peter Schmitz

Aug

Nr. 85

Sterbe-Urkunde.

Zod
de *P. Kint*
Peter
Richrath

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *vierten*
des Monats *August*, *vor* mittags *zwölf* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meier*, Bürgermeister
Beamtens des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Richrath*, *fünf und vierzig*
Jahre alt, Standes *Arbeiter*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Kaufmannssohn*
de *Carl Theodor Schick* Verstorbenen zu sein angab, und der
Carl Theodor Schick *sechszig* Jahre alt,
Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Defenshoven*
welcher ein *Kaufmannssohn* de *Carl Theodor Schick* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechszig* *viertel*
Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
Carl Theodor Schick
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechszig Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *ihnen* *Kind* *mündlich* *gezeugt*
geboren *worden*, *welche* *leblos* *war*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Georg Meier* und dem *beiden* *Zeugen*
Georg Meier *Georg Meier*
Wilhelm Richrath
Carl Theodor Schick

Nr. 86

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* ist den *vierten*
des Monats *August* —, *Uhr* mittags *halb* *12* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewalk, Bismarck* als
Beamtens des Personenstandes der *Bürgermeisterei Rietzsch*
der *Wilhelm Lehmies*, *in* *der* *Wohnung*

Jahre alt, Standes *Polizei-Regent*
 wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Lebender*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Schmitz, auf dem*
zwanzig Jahre alt,
 Standes *Kaufmann*, wohnhaft zu *Glückelbraich*
 welcher ein *Lebender* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechszig*
Lebender Uhr, zu *Langerfeld* verstorben sei:
Lebender Amalie Emma Theis

geboren zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Wiesbaden
 nun verheiratet — Jahre alt, Standes gewerbl.
 wohnhaft zu Langerfeld —, Regierungs-Bezirk Wiesbaden,
 Tochter von Herrn Langerfeld verheiratet
Kassian Friedrich Carl Theis und
Eltern gewerbl. Ernst Anna
Emma Singer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. H. v. C. v. K. v. K. v. K.*

Wilhelm Schriever
Peter Schmid

Wm. C. C. C.

Nr. 84

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richard Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *hinsam* den *den* *caß*
des Monats *August*, *vor* mittags *11* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heinhaven* *Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Reichrath*
der *Heinrich Heinhaven* *Draind*

fünfzig Jahre alt, Standes *Major*,
 wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Hauptmann*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Wilhelm Kniesberg*
vierundfünfzig Jahre alt,
 Standes *Major*, wohnhaft zu *Berghausen*,
 welcher ein *Hauptmann* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *sechszehnten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechzig* drei
Uhr zu *Berghausen* verstorben sei:

Das Kind Joseph Schmitz
geboren zu Berghauser, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein viertel Jahre alt, Standes gemäßigter,
wohnhaft zu Berghauser, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Heinrich Schmitz und der zu Berghauser
wohnhaften gemäßigten Helene Meier.
hauser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Wolfgang Anton Schloßmann*

Fr. Carl Gieseler
Haberstr. 2. Düssel

11

[Handwritten signature]

Tod

Nr. 88

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zwanzigsten*
 des Monats *August*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Günther Kourath* Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Martin Schmitz*, *zwanzig*

Jahre alt, Standes *Arbeiter*
 wohnhaft zu *Manheim*, welcher ein *Widwer*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Vinzenz Schmitz* *ein*
und zwanzig Jahre alt,

Standes *Landmann*, wohnhaft zu *Immingath*
 welcher ein *Widwer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechzig* *am*
Mittags *zehn* Uhr, zu *Immingath* verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Schmitz

geboren zu *Manheim*, Regierungs-Bezirk *Cöln*
sechs Monate *zwei* Jahre alt, Standes *unverheiratet*,

wohnhaft zu *Manheim*, Regierungs-Bezirk *Cöln*

Wife von *dem verstorbenen Dr. Laurentius*
Dr. Augustin Schmitz *Wife* *Susanna*
Heinrich

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Dr. Laurentius*
Löffing *zwei* *Dr. Augustin*

Wolfgang Schmitz

Wolfgang Schmitz

Wolfgang Schmitz

Nr. 89

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *zwanzigsten*
 des Monats *August*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Günther Kourath* Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Wilhelm Gassen*, *fünf*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Widwer*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Kourath*
ein *und zwanzig* Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
 welcher ein *Widwer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechzig* *am*
Mittags *zehn* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:

Das Kind Johann Gassen, *ein*

geboren zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein *und zwanzig* Jahre alt, Standes *unverheiratet*,

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wife von *dem verstorbenen Dr. Laurentius*
Dr. Augustin Schmitz *Wife* *Libilla*
Schmitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Dr. Laurentius*
Löffing *zwei* *Dr. Augustin*

Wilhelm Gassen
Friedrich Kourath

Wilhelm Gassen

Tod

Aug

de *8* *letzten*
Jahren

Tod

Nr. 90

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweiten des Monats August — Uhr mittags unter Uhr, erschienen vor mir Herrn Sturath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Herrmann Harth, fünfzig

Jahre alt, Standes Widwer

wohnhaft zu Burbach, welcher ein Handbar

de r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hahnemann

fünf und vierzig Jahre alt,

Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Burbach

welcher ein Handbar de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

August des Jahres tausend achthundert sechzig bei

Uhr mittags fünf Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Anna Gertrud Weber, Wittfrau von Sturath Bürgermeister Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

geboren zu Ossenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

fünf und vierzig Jahre alt, Standes garnirt

wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von dem verstorbenen Eltern besiden Sturath Bürgermeister Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Heinrich Weber und Wittfrau Anna Elke.

von Winkel, beide bei Schützen zu Ossenbruch

verstorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Herrmann Harth

Witt. Hannemann

Nr. 91

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweiten des Monats August — Uhr mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Herrn Sturath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Schultes, fünfzig

Jahre alt, Standes Handbar

wohnhaft zu Harth, welcher ein Handbar

de r Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm Jansen

zwei und vierzig Jahre alt,

Standes Handbar, wohnhaft zu Harth

welcher ein Handbar de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

August des Jahres tausend achthundert sechzig bei

Uhr mittags fünf Uhr, zu Harth verstorben sei:

Johann Wilhelm Schultes

geboren zu Harth, Regierungs-Bezirk Cöln,

zwei und vierzig Jahre alt, Standes garnirt,

wohnhaft zu Harth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von dem verstorbenen Eltern besiden Sturath Bürgermeister Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Heinrich Weber und Wittfrau Anna Elke.

von Winkel, beide bei Schützen zu Ossenbruch

verstorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Wilhelm Schultes

Joh. Wilh. Jansen

Tod

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *dreißigsten*
des Monats *August*, *am* mittags *halb zwölf* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Fink*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
der *Johann Schaaf*, *sechzig*

Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Langfort*, welcher ein *Lehrer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Kämpel*,
sechzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Richrath*,
welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechzig drei*
abends *halb acht* Uhr, zu *Langfort* verstorben sei:

Wilhelm Lenders, *Wohnort* zu *Düsseldorf* am *alten*
Wohnort *Josephine Kley* und *Wohnort* zu
Langfort *Wohnort* *Friederika Müller*
geboren zu *München*, *Stadtbau*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

sechzig Jahre alt, Standes *Kantner*
wohnhaft zu *Langfort*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wife von *dem verstorbenen* *Salomon Lenders*, dem *alten*
Lehrer *Joseph Lenders* und *dem verstorbenen*
Helena Lenders *Reißer*, *Wife* bei *Salomon*
am *Neuf. wohnhaft*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Dolmetschern*.

Johann Schaaf

Wilhelm Kämpel

[Signature]

Nr. 93

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig drei* den *dreißigsten*
des Monats *August*, *am* mittags *halb zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Fink*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
der *Georg Fink*, *sechzig*

Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Lehrer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Schmal*,
sechzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Berghausen*,
welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechzig drei*
am mittags *halb zehn* Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

Wilhelm Becker, *Wohnort* zu *Berghausen*
Wohnort *Catharina Scharenbroich*
geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

sechzig Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wife von *dem verstorbenen* *Salomon Lenders*, dem *alten*
Theodor Becker und *dem verstorbenen* *Margaretha Müller*,
Wife bei *Salomon* zu
Berghausen wohnhaft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Dolmetschern*.

Georg Fink

Wilhelm Schmal

[Signature]

Tod

Nr. 94

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *funf und zwanzigsten*
des Monats *August*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Jakob Schmieres, zmi und zwanzig*
Jahre alt, Standes *Mann*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Dümmwald,*
auf und zwanzig Jahre alt,
Standes *Mann*, wohnhaft zu *Richrath*

welcher ein *Kaufmann* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funf und zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechshundert*
Abend *sechs* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Das Kind *Wilhelm Schmieres,*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
sechshundert Jahre alt, Standes *gemeinlich*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von dem aufgenommenen Dozenten
und dessen gemahlten Ehefrau Margaretha
Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath*
Löpfung eines Wortes gemacht.

Jakob Schmieres
Heinrich Dümmwald

Heinrich Kewath

Nr. 95

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *funf und zwanzigsten*
des Monats *August*, *vor* mittags *sechs* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Friedrich Klepper, funf und zwanzig*
Jahre alt, Standes *fabrikarbeiter*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Laffen,*
funf und zwanzig Jahre alt,
Standes *Fugler*, wohnhaft zu *Lacklenbruch*

welcher ein *Bauer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funf und zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechshundert*
Abend *sechs* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Das Kind *Maria Amalia Klepper*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
sechshundert Jahre alt, Standes *gemeinlich*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von dem aufgenommenen Dozenten
und dessen gemahlten Ehefrau Elisabeth
Schwallbach

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath*

Heinrich Kewath
Wilhelm Laffen

Heinrich Kewath

Tod

Nr.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *funf und zwanzigsten*
des Monats *August*, *vor* mittags *sechs* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Friedrich Klepper, funf und zwanzig*
Jahre alt, Standes *fabrikarbeiter*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Laffen,*
funf und zwanzig Jahre alt,
Standes *Fugler*, wohnhaft zu *Lacklenbruch*

welcher ein *Bauer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funf und zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *sechshundert*
Abend *sechs* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Das Kind *Maria Amalia Klepper*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
sechshundert Jahre alt, Standes *gemeinlich*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von dem aufgenommenen Dozenten
und dessen gemahlten Ehefrau Elisabeth
Schwallbach

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath*

Heinrich Kewath
Wilhelm Laffen

Heinrich Kewath

200

Nr. 96.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richthaus* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *acht und zwanzigsten*
des Monats *August* —, *vor* mittags *halb zwölf* Uhr, erschienen
vor mir *Carl Theis*; *Sigismund* als —
Beamteten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Rietmuth*
der *Friedrich Heidermüller*, *zuerst* *und* *derzeit* *sig*

Jahre alt, Standes *Jahrbuch*
 wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Jahr*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Jakob Wermels Kischen*
fünf und zwanzig Jahre alt,
 Standes *Jahrbuch*, wohnhaft zu *Hac Kleinbruck*
 welcher ein *Heim* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *fünfzig drei*
Storgund auf Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

Jac. Rind Catharina Veidmüller

geboren zu Immingrath, Regierungs-Bezirk Rheinland,
im Jahre 1844 Jahre alt, Standes garnib.

wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Lüneburg.

Lauffen ^{von} dem ansgewandten Kolaventan
und Lauffen grovbley an Lauffen. Passa
Catharina Vermelo Kirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Paul von Lützow* *Leutnant*
Löffing und *Wortel* *garnisonirt*.

Friedrich Heilmann

Joel Wermely & Sohn

Carl Thier

Nr. 9.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichardt Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *einundzwanzig*
des Monats *August*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Leopold Steurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Rebuth* Bürgermeisterei
der *Heinrich Dückershoff, auf* *einundzwanzig*

_____ Jahre alt, Standes _____
 wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein _____
 de _____ Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Friedrich
Barth und neunzig _____ Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Gansprohl* _____
welcher ein *Karflor* _____ de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am auf dem sechzigsten des Monats,
des Jahres tausend achthundert sechszig das
Pastorale zu Ganspohl verstorben sei:

Hub. v. d. L. Heinrich Dieckhoff.

geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Wiesbaden*,
fränk. Hofthal ————— Jahre alt, Standes *garmerl.*

wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sister von dem verstorbenen Dr. Lavast.

And tappa gumi-blofa Gafra'n Kasse
setha Tere h.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenzustands-Beamten *und den beiden Notaren.*

Heinrich Däckerhoff

Michael Friedberg

Wm. Lloyd Garrison

Tod

Nr. 100

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richmath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *ersten*
des Monats *September* — *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Carl Theis, Bürgermeister* als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richmath
der *Heinrich Griefs, Bürgermeister*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

wohnhaft zu *Haarlingen*, welcher ein *Hahn*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Lorenz Eretz, vater*
und Drilling Jahre alt,

Standes *Altknecht*, wohnhaft zu *Haarlingen*

welcher ein *Haupthaus* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,

August des Jahres tausend achthundert *sechshundert* den

sechshundert Uhr, zu *Haarlingen* verstorben sei:

Carl Kind Margaretha Griefs

geboren zu *Cöln*, Regierungs-Bezirk *Cöln*

in selber Jahre alt, Standes *gummielohr*

wohnhaft zu *Haarlingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebter von dem vater amtier Invalidenten und
Lebter von dem vater amtier Invalidenten Maria
Baum

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Invalidenten*

Lipping und Mottel gemessen

Grimm's *Grimm*

Lorenz Eretz

Carl Theis

Nr. 101

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richmath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *ersten*
des Monats *September* — *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Carl Theis, Bürgermeister* als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richmath
der *Heinrich Griefs, Bürgermeister*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

wohnhaft zu *Reusath*, welcher ein *Hahn*

de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wichelm Schweser*

und Drilling Jahre alt,

Standes *Altknecht*, wohnhaft zu *Ganspohl*

welcher ein *Haupthaus* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,

August des Jahres tausend achthundert *sechshundert* den

sechshundert Uhr, zu *Reusath* verstorben sei:

Carl Kind Anna Sophia Poemacher

geboren zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

in selber Jahre alt, Standes *gummielohr*

wohnhaft zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Lebter von dem vater amtier Invalidenten und
Lebter von dem vater amtier Invalidenten Maria
Ritter

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Invalidenten*

Lipping und Mottel gemessen

Friedrich Poemacher

Wichelm Schweser

Carl Theis

Tod

de *6* Kinder
Anna
Sophia
Poemacher

Tod

Nr. 112

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *fiabunzig* den *zweiten*
des Monats *September* — *am* mittags *um* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Steurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Steffens*, *auf* *einzig*

Jahre alt, Standes *Mann*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Bruder*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Wilhelm Müller*
auf *einzig* *Jahre* alt,

Standes *Lebemann*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Bruder* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *fiabunzig* den
Freitag *um* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

die Amalia Steffens, *ledig*
geboren zu *Wierheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
auf *einzig* *Jahre* alt, Standes *Lebemann*
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kocher von *dem* zu *Wierheid* wohnenden *Lebemann*
Mann *Peter Daniel Steffens* und *der* zu
Richrath wohnenden *Lebemann* *Maria Magdalena* *Lebemann*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *der* *Lebemann* *Lebemann*

Wilhelm Steffens

Johann Wilhelm Müller

[Signature]

Nr. 103

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *fiabunzig* den *dritten*
des Monats *September* — *am* mittags *um* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Steurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Johann Richartz*, *einzig*

Jahre alt, Standes *Mann*
wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Bruder*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Robert Schmitz*
einzig *Jahre* alt,

Standes *Lebemann*, wohnhaft zu *Ganspohl*
welcher ein *Bruder* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *fiabunzig* den
Freitag *um* Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

die Maria Richartz
geboren zu *Immerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
einzig *Jahre* alt, Standes *Lebemann*
wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kocher von *dem* wohnenden *Lebemann* *Lebemann*
und *der* wohnenden *Lebemann* *Lebemann* *Lebemann* *Lebemann*
Lebemann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *der* *Lebemann* *Lebemann*

Lebemann *Lebemann* *Lebemann*

Robert Schmitz

[Signature]

Tod

de *Kind*
Maria
Richartz

Tod

Nr. 104

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *vierten*
 des Monats *September* vor mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Grünigsteuath* *Grünigsteuath* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
 der *Theodor Evertz*, *vierundfünfzig*

Jahre alt, Standes *Landmann*,
 wohnhaft zu *Gladbach*, welcher ein *Kaufmann*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Johann Linden*.

berg, *zweiundfünfzig* Jahre alt,
 Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Gladbach*
 welcher ein *Kaufmann* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *sechshundert* den
vierten Uhr, zu *Gladbach* verstorben sei:

der *Johann Bürgel*, *Lebender* zu *Gladbach*
verstorben *zweiundfünfzig* Jahre alt, Standes *Lebender*
 geboren zu *Kornahren*, Regierungs-Bezirk *Cöln*

vierundfünfzig Jahre alt, Standes *Lebender*
 wohnhaft zu *Gladbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Wife von den verstorbenen *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*
Lebenden *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*
Lebenden *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*.

Theodor Evertz

Peter Johann Linden

Nr. 105

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *vierten*
 des Monats *September* vor mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Grünigsteuath* *Grünigsteuath* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
 der *Godlieb Meier*, *vierundfünfzig*

Jahre alt, Standes *Manufacturmeister*,
 wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Kaufmann*
 de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Schwiere*.

zweiundfünfzig Jahre alt,
 Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Ganspohl*
 welcher ein *Kaufmann* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *sechshundert* den
vierten Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

der *Johann Meier*,
 geboren zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zweiundfünfzig Jahre alt, Standes *Lebender*

wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Wife von den verstorbenen *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*
Lebenden *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*
Lebenden *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Lebenden* *Lebenden* *Lebenden*.

Godlieb Meier

Wilhelm Schwiere

Tod

Nr. 106.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *unten*
des Monats *September* Vor mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Grinif Steurath, Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Jakob Klöcker, drei und sechzig*

Jahre alt, Standes *Tagelohn*
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Kaufmann*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Gottfried Joerath,*
und fünfzig Jahre alt,

Standes *Maler*, wohnhaft zu *Richrath*

welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *acht* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *sechzig* drei

Vormittags *auf* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Jakob Herberich, ledig,

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

fast fünfzig Jahre alt, Standes *gummi*,

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wohn von dem zu Richrath bei Salzenborn verstorben

ist doch verstorben Maler Wilhelm Herberich

und der dort verstorben gummi

Catharina Stigel.

Nach gescheneher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem gew. Notar*,

Gr. Notar und öffentl. Notar

Gr. Notar

Gottfr. Joerath

Gottfr. Joerath

Nr. 107.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *unten*
des Monats *September* Vor mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Grinif Steurath, Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Groß, fünf und vierzig*

Jahre alt, Standes *Maler*

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Kaufmann*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Höller, vier*

und vierzig Jahre alt,

Standes *Fabrikanten*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*

welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *acht* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *sechzig* drei

Vormittags *auf* Uhr, zu *Hellerhansberg* verstorben sei:

Johann Schorn, Hermann der zu Hucklenbruch

verstorben Margaretha Höller

geboren zu *Honheim*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

vier und vierzig Jahre alt, Standes *Tagelohn*,

wohnhaft zu *Hucklenbruch* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Wohn von dem zu Honheim bei Salzenborn verstorben

ist doch verstorben Hermann Schorn und

der dort verstorben gummi

setha Schloffer.

Nach gescheneher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem gew. Notar*.

Wilh. Groß

Johann Höller

Johann Höller

Johann Höller

Tod

Aug

de *Johann*

Schorn, Hermann

der Margaretha

Höller

Höller

Tod

Nr. 108

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweiten*
des Monats *September* vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Carl Theis* Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Johann Cönenberg*, *hiesiger*

sechszig Jahre alt, Standes *Katholik*
wohnhast zu *Stefenshoren*, welcher ein *Katholik*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Andreas Held*, *sein*

sechszig Jahre alt,
Standes *Katholik*, wohnhast zu *Stefenshoren*

welcher ein *Katholik* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,

August des Jahres tausend achthundert *sechszig* den
vierten um *zwei* Uhr, zu *Stefenshoren* verstorben sei:

Das Kind Jakob Cönenberg

geboren zu *Stefenshoren*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
ein Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhast zu *Stefenshoren*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem* *verstorbenen* *Andreas Cönenberg*

und dessen *gesetzlicher* *Erbin* *Johanna*
Boden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Theis* *als* *Beamteter*
und *als* *Beamteter* *und* *als* *Beamteter*

Johann Cönenberg
Andreas Held *Carl Theis*

Nr. 109

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweiten*
des Monats *September* vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Carl Theis* Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Peter Vollmer*, *hiesiger*

sechszig Jahre alt, Standes *Katholik*
wohnhast zu *Reussath*, welcher ein *Katholik*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Carl Metzger*, *sein*

sechszig Jahre alt,
Standes *Katholik*, wohnhast zu *Reussath*

welcher ein *Katholik* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *sechszig* den
vierten um *zwei* Uhr, zu *Reussath* verstorben sei:

Das Kind Helma Krieger, *geborene* *Metzger*

geboren zu *Coln*, Regierungs-Bezirk *Coln*,
ein Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhast zu *Reussath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem* *verstorbenen* *Carl Metzger*

und dessen *gesetzlicher* *Erbin* *Helma*
Krieger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Theis* *als* *Beamteter*
und *als* *Beamteter* *und* *als* *Beamteter*

Peter Vollmer *Carl Theis*
Karl Metzger

Kug

Tod
Hilfsmittel
der
Helma Krieger

Tod
Carl Jakobs
Julie Wirtz

Nr. 110. **Sterbe-Urkunde.**
Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Im Jahre tausend achthundert *einundfünfzig* den *zweiten*
des Monats *September* — Vor mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Carl Theis*, *Präsident* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath*
der *Carl Jakobs* *fabrikant* und *Wirtz*
Jahre alt, Standes *Wirt*
wohnhaft zu *Harth*, welcher ein *Naturgeborener*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Wirtz*, *Wirt*
einundzwanzig Jahre alt,
Standes *Wirt*, wohnhaft zu *Gladbach*
welcher ein *Stiefsohn* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *einundfünfzig* bei
Morgens Uhr, zu *Harth* ~~verstorben sei~~
Julie Wirtz, *geborene* *de* *Carl Theis*
geboren zu *Gladbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
einundzwanzig Jahre alt, Standes *Wirt*,
wohnhaft zu *Harth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *seiner* *mündlichen* *Erklärung*
entbinden *somit* *war*, *verstorben* *haben*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Theis* *Präsident*
Löfing *verlesen* *Wirtz* *genehmigt*.
Carl Jakobs
Wilhelm Wirtz *C. Theis*

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Im Jahre tausend achthundert *einundfünfzig* den *zweiten*
des Monats *September* — Vor mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath*, *Präsident* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath*
der *Heinrich Schmitt*, *Wirt* und *einundzwanzig*
Jahre alt, Standes *Wirt*, wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Naturgeborener*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Heinrich*, *Wirt* und *einundzwanzig* Jahre alt,
Standes *Wirt*, wohnhaft zu *Ganspohl*
welcher ein *Stiefsohn* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *einundfünfzig* bei
Morgens Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:
Marie Katharina Hahn, *geborene* *de* *Carl Theis*
Ganspohl *Wirt* *geboren* *zu* *Leichlingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
acht und *einundzwanzig* Jahre alt, Standes *Wirt*,
wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *seiner* *mündlichen* *Erklärung*
entbinden *somit* *war*, *verstorben* *haben*.
Engels, *Wirt* *geboren* *zu* *Leichlingen*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Neurath* *Präsident*
Löfing *verlesen* *Wirtz* *genehmigt*.
Carl Jakobs
Wilhelm Wirtz *C. Theis*

Tod

Nr. 112

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *finfzig* *zwei* den *und zwanzigsten*
des Monats *September*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath*, *Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *August Lenz*, *und zwanzig*
Jahre alt, Standes *Wohnh.*

wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Vater*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Robert Funke*, *ein*
und zwanzig Jahre alt,

Standes *Wohnh.*, wohnhaft zu *Feldhausen*
welcher ein *Knecht* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *acht und zwanzigsten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *finfzig* *drei*
Morgens *um* Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

Das Kind Friedrich Wilhelm Lenz
geboren zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Nippeldorf*
ein *und zwanzig* Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Nippeldorf*,
Nach von *dem* *unverheirateten* *Heinrich Kewath*
und *Heinrich Kewath* *Heinrich Kewath*
Funke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *Heinrich Kewath*
Loßing *und* *Heinrich Kewath*.

August Lenz
Robert Funke

Heinrich Kewath

Nr. 113

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *finfzig* *drei* den *und zwanzigsten*
des Monats *September*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath*, *Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Hermann Müller*, *und zwanzig*
Jahre alt, Standes *Wohnh.*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater* *de* *6* Verstorbenen
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Schwiege*, *ein*
und zwanzig Jahre alt,

Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Sampohl*
welcher ein *Knecht* *de* *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *acht und zwanzigsten* des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *finfzig* *drei*
Abends *um* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Die Maria Catharina Voss, *geboren* *de*
Enf. *de* *6* Verstorbenen
geboren zu *Betzdorf*, Regierungs-Bezirk *Cöln*
und zwanzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Nippeldorf*,
von *dem* *unverheirateten* *Heinrich Kewath*
und *Heinrich Kewath* *Heinrich Kewath*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *Heinrich Kewath*
Loßing *und* *Heinrich Kewath*.

Hermann Müller
Wilhelm Schwiege

Heinrich Kewath

Nr.

Tod

de *6* Verstorbenen

Hermann Müller

Maria Catharina Voss

Wilhelm Schwiege

Heinrich Kewath

August Lenz

Robert Funke

Heinrich Kewath

Tod

Nr. 114

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *dreißigsten*
des Monats *September* *am* mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *August Lenz*, *mindestens* *zwanzig*

Jahre alt, Standes *Mann*

wohnhaft zu *Kiercheid*, welcher ein *Wirt*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Bernhard Klatt*,

sechzig Jahre alt,

Standes *Leinwäcker*, wohnhaft zu *Immigath*

welcher ein *Arbeiter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *mindestens* *zwanzigsten* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Mittwoch *halb* Uhr, zu *Kiercheid* verstorben sei:

Das Kind Edmund Lenz

geboren zu *Kiercheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

unmündlich Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Kiercheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Zeuge von dem aufgesammlten Dolarsanten

und dessen unverheirateter Ehefrau Alvinia Funke

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Dolarsanten*

Lippig und *Winkelmann*

August Lenz

Lena von Ditz

Nr. 115

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *ersten*
des Monats *October* *am* mittags *halb* Uhr, erschienen

vor mir *Georg Meurath*, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der *Richrath*

der *Peter Müller*, *mindestens* *sechzig*

Jahre alt, Standes *Mann*

wohnhaft zu *Mehlbruch*, welcher ein *Wirt*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Lapp*, *mindestens* *sechzig*

Jahre alt,

Standes *Mann*, wohnhaft zu *Mehlbruch*

welcher ein *Wirt* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *mindestens* *zwanzigsten* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *sechzig* den

Morgen *min* Uhr, zu *Mehlbruch* verstorben sei:

Das Kind Anna Catharina Freiburg

geboren zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

zwei und ein halbes Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Zeuge von dem aufgesammlten Dolarsanten

und dem tagelöhner Peter Freiburg und

dessen unverheirateter Ehefrau Helena Bäumer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Dolarsanten*

Peter Müller
Johann Lapp

Tod

de *Kind*
Anna Catharina
Freiburg

Tod

Nr. 116

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den ersten
des Monats Oktober, am mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Johann Heinrich Schmitt, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Richrath
der Johann Heinrich Schmitt, der und sechzig
Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Dickenburg, welcher ein Haushälter
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm Hansen,
zwei und sechzig Jahre alt,
Standes Lehrer, wohnhaft zu Stapelrath
welcher ein Haushälter de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig am
Morgens zwei Uhr, zu Dickenburg verstorben sei:

Der Gustav Lehr, Lehrer,
geboren zu Dickenburg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und sechzig Jahre alt, Standes Lehrer
wohnhaft zu Dickenburg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von der zu Dickenburg wohnhaften Lehrer,
der Herr Carl Lehr und der geborenen Carolina
Schmitt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Johann Heinrich Schmitt.

Johann Heinrich Schmitt
Johann Wilhelm Hansen

Nr. 117

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweiten
des Monats Oktober, am mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Johann Heinrich Schmitt, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Richrath
der Peter Boden, auf dem zweiten
Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Reithersbach, welcher ein Haushälter
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Johann Knuth, der
zwei und sechzig Jahre alt,
Standes Lehrer, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Haushälter de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig am
Mittags zwei Uhr, zu Reithersbach verstorben sei:

Der Agnes Boden
geboren zu Reithersbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und sechzig Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Reithersbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem geborenen Lehrer und
der geborenen Lehrer Anna Schmitt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Johann Heinrich Schmitt.

Peter Boden
Johann Knuth

Tod

de Agnes
Boden

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweiten*
des Monats *October* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Heinrich Fleischkeuer, zwanzig*

fünfzig Jahre alt, Standes *Wirt*
wohnhaft zu *Reiherbach*, welcher ein *Erbschaft*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Adolph Teit-*
scheid, fünfzig Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Reiherbach*
welcher ein *Vater* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
October des Jahres tausend achthundert *sechszig* den
Morgens fünf Uhr, zu *Reiherbach* verstorben sei:

Das Kind *Johann Teitscheid*

geboren zu *Reiherbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
am *vierten* Jahre alt, Standes *ganzgeb.*

wohnhaft zu *Reiherbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Nach von dem *zweit* genannten *Doctanten*
und *zwei* *ganzgeb.* *Gelehrten* *Anna Maria*
Cavilia Fleischkeuer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath, Doctanten*.

Heinrich Kewath

Joh. Adolf Teitscheid

[Signature]

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *sechszig* den *zweiten*
des Monats *October* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath

der *Michael Mannen, fünfzig*
Jahre alt, Standes *Wirt*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Vater*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Michael Schmidberg*

fünfzig Jahre alt,
Standes *Mann*, wohnhaft zu *Immerath*

welcher ein *Erbschaft* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

October des Jahres tausend achthundert *sechszig* den
Mittags fünf Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Das Kind *Theodor Hansen*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünf Jahre alt, Standes *ganzgeb.*

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Nach von dem *zweit* genannten *Doctanten*
und *zwei* *ganzgeb.* *Gelehrten* *Anna Maria*
Kemper.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewath, Doctanten*.

Lippig zum *Wirt* *ganzgeb.*

Michael Mannen

Michael Schmidberg

[Signature]

Tod

Nr. 120

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechszig drei den dreizehnten
des Monats October vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Michael Wendeck, sechzig

Jahre alt, Standes Wohnhause
wohnhast zu Reusrath, welcher ein Kaufmann
de Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Toerochen
und fünfzig Jahre alt,

Standes Liköner, wohnhast zu Reusrath
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert sechszig drei
Morgens drei Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Das Kind Heinrich Thiel

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im Jahr sechzig Jahre alt, Standes Wohnhause,
wohnhast zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

soß von dem Reusrath wohnenden Eheleuten
dem Vater Gustav Thiel und Mutter Gertrud
soß von dem Gertrud Bergheim

Nach gescheneher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beistehenden Aeltesten
Löffing und Wendeck grünfärbt

Michael Wendeck
E. Tackmann

Nr. 121

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den dreizehnten
des Monats October vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Anton Kösch, fünfzig

Jahre alt, Standes Wohnhause
wohnhast zu Hausingen, welcher ein Kaufmann
de Verstorbenen zu sein angab und der Anton Gerliches und
fünfzig Jahre alt,

Standes Liköner, wohnhast zu Hausingen
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert sechzig drei
Morgens drei Uhr, zu Hausingen verstorben sei:

Die Silla Mebler, Ehefrau des

geboren zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im Jahr sechzig Jahre alt, Standes Wohnhause,
wohnhast zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von dem Anton Kösch männlichen Geschlechts
und dem Anton Kösch männlichen Geschlechts

Nach gescheneher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beistehenden Aeltesten
Anton Kösch und Gerliches

Anton Kösch
Anton Kösch

Nr.

Tod

Anton Kösch
Silla Mebler

Anton Kösch
Anton Kösch

Anton Kösch
Anton Kösch

Bürgermeisterei *Rehrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

des *Wilhelm*
Geuf
Nichtmann von
Margaretha
Hamacher.

Im Jahre tausend achthundert *finfzig* den *finfzigsten*
des Monats *October* — vor mittags *zif* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der — *Rehrath*
der *Joseph Martin*, *finfzig* und *zweifzig*
— Jahre alt, Standes *Akron* —
wohnhaft zu *Gieselerberg*, welcher ein *Hausbau*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Paul Hanberg*, —
finfzig Jahre alt,
Standes *Akron* —, wohnhaft zu *Gieselerberg* —
welcher ein *Hausbau* — de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweyzigsten* *October* des Monats,
October des Jahres tausend achthundert *finfzig* den
zweyzigsten Uhr, zu *Gieselerberg* verstorben sei: —
Wilhelm Geuf, Nichtmann von *Margaretha Hamacher*
geboren zu *Lützenkirchen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
auf und *zweifzig* Jahre alt, Standes *Hausbau*
wohnhaft zu *Gieselerberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
Nach von den *Verstorbenen* *Eltern* *Anna Hamacher*
Hand, letzter *Nach*. sind *Probiert* *Comptanten*
nicht angegeben *Kommen* erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden* *Relevanten*.

Joseph Martin
Paul Geuf

Heinrich Neurath

Bürgermeisterei *Rehrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

des *Theodor*
Knoch
Christina
Heffens.

Im Jahre tausend achthundert *finfzig* den *zweyzigsten*
des Monats *October* — vor mittags *zweyzig* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der — *Rehrath*
der *Friedrich Knoch*, *zweyzig* und *zweifzig*
— Jahre alt, Standes *Akron* —
wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Hausbau*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Knoch* *zweifzig*
zweifzig Jahre alt,
Standes *Akron* —, wohnhaft zu *Berghausen* —
welcher ein *Hausbau* — de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweyzigsten* — des Monats,
October des Jahres tausend achthundert *finfzig* den
zweyzigsten Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei: —
Theodor Knoch, *zweyzig* und *zweifzig* *Berghausen*
wohnhaft zu *Berghausen*, *Christina Heffens*
geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
auf und *zweifzig* Jahre alt, Standes *Akron* —
wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
Nach von den *Verstorbenen* *Eltern* *Anna Hamacher*
Hand, letzter *Nach*. sind *Probiert* *Comptanten*
nicht angegeben *Kommen* erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden* *Relevanten*.

Friedr. Knoch

Johann Knoch

Heinrich Neurath

Tod

Nr. 124.

Sterbe-Urkunde.

der Elisabeth
Hamacher
Witwe von
Heinrich
Pilgram

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig drei den zwanzigsten
des Monats October, Nachmittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Hermann Kurrath, Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Theodor Tjaden, fünfzig

Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Mann

de r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Caspers,
fünf und fünfzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Mann de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert fünfzig drei

Morgens zwei Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Elisabeth Hamacher, Witwe des zu Reusrath

wohnhaften Heinrich Pilgram
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Mann

wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Hofrat von dem unverschiedenen Geschlecht, dem ich

Heinrich Hamacher und der Mannblosen
Elisabeth Stahlberg, beide zu Reusrath wohnhaft

Reusrath wohnhaft

Reusrath wohnhaft

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Dr. Tjaden
W. Caspers.

Nr. 125.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig drei den zwanzigsten
des Monats October, Nachmittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Hermann Kurrath, Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Wilhelm Hilden, zwei und fünfzig

Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Richrath, welcher ein Mann

de r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwiers,
zwei und fünfzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Langscheid
welcher ein Mann de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert fünfzig drei

Abends vier Uhr, zu Richrath verstorben sei:
das Kind Hubert Wilhelm Hilden

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf Tage Jahre alt, Standes Mannblos.

wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Nach dem unverschiedenen Geschlecht, dem ich

und dem Mannblosen Eufraim Theodora
Kreng.

Kreng.

Kreng.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Löpping von zwei Zeugen unterschrieben

Wilhelm Hilden
Wilhelm Schwiers

de r Verstorbenen
Hubert
Wilhelm
Hilden.

Tob

Nr. 126.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweihundzweiundzwanzigsten
 des Monats Oktober am mittags zwei Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Heurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Carl Jung, auf dem Brühl
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Mann

wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Vater
 de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Ekenberg,
einundzwanzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Feldhausen

welcher ein Knecht de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweihundzweiundzwanzigsten des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig den

am mittags zwei Uhr, zu Feldhausen verstorben sei:

Johann Jung, geboren zu Feldhausen

geboren zu Jümmigraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Mann

wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Vater von den verstorbenen Carl Jung, dem Mann

Heinrich Jung und der verstorbenen

Margaretha Jakobs, beide zeitlich zu

Jümmigraath wohnend.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten in der hiesigen Behörde.

Carl Jung

Wilh. Ekenberg

Heinrich Heurath

Nr. 127.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweihundzweiundzwanzigsten
 des Monats Oktober am mittags zwei Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Heurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Joseph Grunwald, zweiundzwanzig
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Handelmann

wohnhaft zu Jümmigraath, welcher ein Vater

de Verstorbenen zu sein angab und der Sollieb Meyer, Sohn

einundzwanzig Jahre alt,

Standes Knecht, wohnhaft zu Langerfeld

welcher ein Knecht de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweihundzweiundzwanzigsten des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig den

am mittags zwei Uhr, zu Jümmigraath verstorben sei:

Carl Jakob Grunwald

geboren zu Jümmigraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Handelmann,

wohnhaft zu Jümmigraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Vater von den verstorbenen Carl Grunwald und

Henrich Meyer

geboren zu Jümmigraath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

einundzwanzig Jahre alt, Standes Knecht,

wohnhaft zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Vater von den verstorbenen Carl Grunwald und

Henrich Meyer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten in der hiesigen Behörde.

Joseph Grunwald

Sollieb Meyer

Heinrich Heurath

Aug.

Tob

de Kind

Jakob

Grunwald

Ed

Nr. 128

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichthaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechszig Ist den sechsten und zwanzigsten
des Monats October Abd mittags halb vier Uhr, erschienen
vor mir Ernst Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath
der Wilhelm Clesm, vier und vingzig
Jahre alt, Standes Mahr

wohnhaft zu Reichrath, welcher ein Vater
 des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Herrn, nun
sechsfürzig Jahre alt,
 Standes Widwer, wohnhaft zu Reichrath

welcher ein *Opfer* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechszehnzehnten* des Monats, *October* des Jahres tausend achthundert *sechszig drei* — *Halbmittags drei* Uhr, zu *Richth* verstorben sei: —

Lab Andre Joseph Flemin

geboren zu Reichartsh., Regierungs-Bezirk Nassau,
1845 Jahre alt, Standes unverheiratet
 wohnhaft zu Reichartsh., Regierungs-Bezirk Nassau.

von dem in Personanten Dr. Clavante
und dessen gütigen Befehl Geßan Catharina
Klath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Julius Eberhard Heider*
Löffing und *Winkel* genehmigt

Wilhelm
Jakob

Wm. L. Garrison

Nr. 129

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenzig und den dritten
des Monats November, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Keurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rehrhede
der Peter Müller, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner

wohnhaft zu Reustath, welcher ein Vater des Kinder
~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der Jakob Höveler,
sind stanzig Jahre alt,
 Standes Wittf, wohnhaft zu Reustath

welcher ein ~~Haus~~ ~~Kennzeichen~~ ~~des~~ ~~Kin~~ ~~de~~ ~~5~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ ~~des~~ Monats
November des Jahres tausend achthundert ~~vier~~ ~~hundert~~ ~~und~~ ~~sechzig~~ ~~und~~ ~~zwei~~
Morgens ~~um~~ ~~10~~ Uhr, zu ~~Reussath~~ ~~verstorben~~ sei.
Hr. Christian Lehmann, Pfarrer zu Coy
Schwarzen

geboren zu Buchholz, Regierungs-Bezirk Labenz
 ist einmännig ——— Jahre alt, Standes gumbl
 wohnhaft zu Reussath, Regierungs-Bezirk Kupeldorf

von einem Rinde milchigen Stoff,
abstrahirt worden, welcher Laktogen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personensstands-Beamten *und beider Invalidenten.*
Erklärung von Just. Richter unterschrieben.
Just. Müller

Yacob Küster



Key

God

Kindes mütterl.
gepflegter
der Eltern

Leber Müller
sind
Christine Schur

Tod

Nr. 130

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *ersten*
des Monats *November* vor mittags *halb zwölf* Uhr, erschienen
vor mir *Guisef Neurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Peter Anton Berger, zumeist wirtlich*
Jahre alt, Standes *Hilfsmann*

wohnhaft zu *Reusath*, welcher ein *Hilfsmann*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Caspers*
früher fünfzig Jahre alt,

Standes *Hilfsmann*, wohnhaft zu *Reusath*
welcher ein *Hilfsmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*
Mittags fünf Uhr, zu *Reusath* verstorben sei:

Das Kind *Johann Mathias Berger*

geboren zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
im Jahre *sechszig drei* Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Reusath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Sohn von dem *verstorbenen* *Antoni Berger*
und dessen *verstorbenen* *Christina Adelgunde*
Birx

Nach geschעהener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Antoni Berger*
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Nr. 131

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechszig drei* den *ersten*
des Monats *November* vor mittags *halb zwölf* Uhr, erschienen
vor mir *Guisef Neurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Johann Boes, früher wirtlich*
Jahre alt, Standes *Hilfsmann*

wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Hilfsmann*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Bornacher*
früher fünfzig Jahre alt,

Standes *Hilfsmann*, wohnhaft zu *Katzberg*
welcher ein *Hilfsmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *sechszig drei*
Morgens fünf Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

Das Kind *Anna Maria Boes*

geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
im Jahre *sechszig drei* Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Tochter von dem *verstorbenen* *Antoni Berger*
und dessen *verstorbenen* *Christina*
Bornacher

Nach geschעהener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Antoni Berger*
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Antoni Berger
W. Caspers

Tod

de *Kind*
Anna
Maria
Boes

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechshundert zweihundert
 des Monats November, vor mittags halb Uhr, erschienen
 vor mir Grünig, Heinrich, Bürgermeister als

Beamteten des Personenstandes der Richrath
 der Joseph Opladen, wohnhaft in seiner

seiner Jahre alt, Standes Wohnort
 wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater

de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Eberhard Boes, fr.
am und sechshundert Jahre alt,

Standes Wohnort, wohnhaft zu Berghausen
 welcher ein Flussbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechshundert zwei

Abend halb Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Franz Joseph Opladen

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
fünf Jahre alt, Standes Wohnort

wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Sie von dem am und sechshundert zwei Abend halb Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Franz Joseph Opladen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem ersten Declaranten
Grünig, Heinrich, Bürgermeister.

Joseph Opladen
 Eberhard Boes

[Signature]

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechshundert zweihundert
 des Monats November, vor mittags halb Uhr, erschienen
 vor mir Grünig, Heinrich, Bürgermeister als

Beamteten des Personenstandes der Richrath
 der Eberhard Boes, fr. am und sechshundert

seiner Jahre alt, Standes Wohnort
 wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater

de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Opladen,
am und sechshundert Jahre alt,

Standes Wohnort, wohnhaft zu Berghausen
 welcher ein Flussbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechshundert zwei

Abend halb Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Franz Joseph Opladen

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
fünf Jahre alt, Standes Wohnort

wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Sie von dem am und sechshundert zwei Abend halb Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Franz Joseph Opladen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem ersten Declaranten
Grünig, Heinrich, Bürgermeister.

Eberhard Boes
 Joseph Opladen

[Signature]

Tod

Nr. 134

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *achtzehnten*
des Monats *November* *vor* mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Prinz-Kurath, Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Theodor Jakobender, zwei und vierzig*
Jahre alt, Standes *Widwer*

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Knecht*
de *r* Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Schmitz, zwei*
und zwanzig Jahre alt,

Standes *Flüchtling*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
welcher ein *Knecht* de *r* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *sechszehnten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Morgens Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:

In *Catharina Hermelot Kirche*, *lebend*

geboren zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
fünf und vierzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Kostbar von *dem zu Hucklenbruch lebenden Leibeserben*
und dort verstorbenen Tagelöhner Johann Hermelot
und dem zu Hucklenbruch wohnenden unverheirateten
Anna Catharina Hufschmidt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden* *de* *claranten.*

Theodor Jakobender
Peter Schmitz



Nr. 135

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *achtzehnten*
des Monats *November* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Prinz-Kurath, Bürgermeister* als *Richrath*
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Robert Bornhaus, drei und vierzig*
Jahre alt, Standes *Widwer*

wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Knecht*
de *r* Verstorbenen zu sein angab und der *Ernst Bornhaus,*
zwei und zwanzig Jahre alt,

Standes *Widwer*, wohnhaft zu *Feldhausen*
welcher ein *Knecht* de *r* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *sechszehnten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *sechzig* den
Mittags Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

In *Carolina Rehborn, Witwe* zu *Landwehr*
unverheirateter Vater Johann Krautmacher
geboren zu *Landwehr*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

drei und vierzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*
wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Kostbar von *den verstorbenen Eltern, dem*
Herrn, Heint, letzter Hofs- und Probst
Comptroller nicht angegeben, Hermann
erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden* *de* *claranten.*

Robert Bornhaus
Ernst Bornhaus



T o d

Nr. 136

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den unmündigen
des Monats November —, Vor mittags halb zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Dinnwald als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Dinnwald auf und unmündig
— Jahre alt, Standes Maler

wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Dinnwald
auf und unmündig Jahre alt,

Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath
welcher ein Gesam des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig drei
Abend halb zwei Uhr, zu Richrath verstorben sei:

Das Kind Heinrich Dinnwald

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zu sechzig Jahre alt, Standes unmündig,

wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Vater von dem unmündigen Declaranten
und dessen unmündiger Erbschaft
Elisabeth Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Declaranten
Heinrich Dinnwald Heinrich Dinnwald

Heinrich Dinnwald
Wilh. Dinnwald

Nr. 137

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den unmündigen
des Monats November —, Vor mittags halb zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Dinnwald als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Friedrich Leppers auf und unmündig
— Jahre alt, Standes Maler

wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Maler
des Verstorbenen zu sein angab und der Julius Totenhagen
auf und unmündig Jahre alt,

Standes Maler, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Maler des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am unmündigen des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig drei
Abend halb zwei Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Das Kind Emil Engels

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zu sechzig Jahre alt, Standes unmündig,

wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Vater von dem unmündigen Declaranten
und dessen unmündiger Erbschaft
Wilhelmine Engels

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Declaranten
Friedrich Leppers Julius Totenhagen

Friedrich Leppers
Julius Totenhagen

T o d

de 6 Kinder

Emil

Engels

Tod

Nr. 138

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzigsten zwei und zwanzigsten
 des Monats November — zwei mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Herrn Heinrich Kurath Singewiesen als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath,
Herrn Spieth, fünffzig
Jahre alt, Standes Haus
 wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Lebender
 de Verstorbenen zu sein angab und der Julian Craemer,
auf mit neunzig Jahre alt,
 Standes Haus, wohnhaft zu Immigrath
 welcher ein Marler de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig,
Morgens fünf Uhr, zu Immigrath — verstorben sei:
Herr Johann Spieth, Offmann der gemauerten
Stadt Ohligschlaeger — Düsseldorf,
 geboren zu Hachenbroich Regierungs-Bezirk
zwei und neunzig — Jahre alt, Standes Haus
 wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von Herrn verstorbenen Herrn Herrn
Spieth, zweihundert neunzig zu Immigrath
mit dem toten neunzig gemauerten Capit.
vina Richrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Herrn verstorbenen Herrn Herrn Spieth.

Julian Craemer verstorbenen
neunzig zu sein.
Herrn verstorbenen

Nr. 139

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzigsten zwei und zwanzigsten
 des Monats November — zwei mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Herrn Heinrich Kurath Singewiesen als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath,
 der Herrn Wiedenbrück, auf mit zwei
Jahre alt, Standes Haus
 wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein
 de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Zimmermann,
zwei mit zwei Jahre alt,
 Standes Haus, wohnhaft zu Ganspohl
 welcher ein Marler de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig,
Abends zwei zwei Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Julian Wiedenbrück, verstorbenen Herrn verstorbenen
gemauerten Herrn verstorbenen verstorbenen
zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei mit zwei Jahre alt, Standes Haus
 wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Herrn zu Ganspohl, verstorbenen Herrn
von verstorbenen Wiedenbrück mit zwei
abends zwei zwei Uhr, verstorbenen Herrn
Herrn verstorbenen verstorbenen verstorbenen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Herrn verstorbenen Herrn verstorbenen

Herrn verstorbenen
Joseph Zimmermann

Tod

Nr.

de Calvar
Wiedenbrück
verstorbenen
Herrn verstorbenen
verstorbenen

T o d

Nr. 140

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzig den fünf und zwanzigsten
des Monats November —, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Grimm Neurath Bürgermeister* als
Beamtens des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richrath
der *Erstgeb. Heinrichs, fünf und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Arbeiter*,

wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Sohn*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Anton Jung, vier*
und zwanzig Jahre alt,

Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
welcher ein *Stiefsohn* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *zwei und siebenzig*
Morgens *zehn* Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:

Anna Maria Roselenbruch, geborene
von Johann Heinrichs mit Wilhelmine
geborene von Hermann Schorn
geboren zu *Burscheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

zwei und siebenzig Jahre alt, Standes *ohne Gewerbe*
wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Stiefsohn von *Eltern, Johann Mann, David*

Lehmann, Johann mit Pauline *geb. Lehmann*

welcher nicht angaben zu können erklären

hat.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem ersten Inklavanten.*

Friedrich Heinerichs

Anton Jung

Nr. 141

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzig den fünf und zwanzigsten
des Monats November —, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Grimm Neurath Bürgermeister* als
Beamtens des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richrath
der *Wilhelm Ravenslein, acht und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Zimmermann*,

wohnhaft zu *Hausingen*, welcher ein *Sohn*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Leyhausen,*
vier und fünfzig Jahre alt,

Standes *Zimmermann*, wohnhaft zu *Hausingen*
welcher ein *Stiefsohn* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *zwei und siebenzig*
Morgens *acht* Uhr, zu *Hausingen* verstorben sei:

Wilhelm Ravenslein, ledig
geboren zu *Neurath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

achtzehn Jahre alt, Standes *Lehrling*,
wohnhaft zu *Hausingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Sohn von *dem witzmannen Johann*

mit dessen gewähltem Namen Johann

Heurth.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem ersten Inklavanten.*

Löffing *mit Abdruck genehmigt.*

Wilhelm Ravenslein,

Peter Leyhausen.

Tod

Nr. 112

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den sechzigsten
des Monats November — zwei mittags neuf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamtens des Personenstandes der Richrath
der Wilhelm Gladbach, sechzig und zwei
Jahre alt, Standes Arbeiter

wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Katze
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Gladbach,
auf zwei Jahre alt,

Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Mehlbruch
welcher ein Arbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig
zwei Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:

Leb Kind Jakob Gladbach
geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

im sechzigsten Jahre alt, Standes ohne Gewerbe,
wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von Heinrich Neurath Arbeiter
mit sechzig und zwei Jahren alt geboren am sechzigsten November des Jahres tausend achthundert sechzig zwei Uhr zu Mehlbruch verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Neurath Arbeiter
Löffing und Blaschke zeugen.

Wilhelm Gladbach
Wilhelm Gladbach

Heinrich Neurath

Nr. 143

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den sechzigsten
des Monats November — zwei mittags neuf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamtens des Personenstandes der Richrath
der Gustav Kwon, sechzig und zwei
Jahre alt, Standes Arbeiter

wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Katze
de Verstorbenen zu sein angab und der August Poklig,
auf zwei Jahre alt,

Standes Arbeiter, wohnhaft zu Feldhausen
welcher ein Katze de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig zwei
Uhr zu Feldhausen verstorben sei:

Leb Kind Albert Heinrichs
geboren zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

im sechzigsten Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von August Poklig Arbeiter
geboren am sechzigsten November des Jahres tausend achthundert sechzig zwei Uhr zu Feldhausen verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Neurath Arbeiter.

Gustav Kwon
August Poklig

Heinrich Neurath

Tod

Nr. 144

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *einundzwanzig* den *vierten*
des Monats *December*, *vor* mittags *halb* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst Steuath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Gustav Peters, fünf und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Lehrmeister*
wohnhaft zu *Wiescheid*, welcher ein *Kaufmann*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Carl Brückmann*

acht und zwanzig Jahre alt,
Standes *Lehrmeister*, wohnhaft zu *Wiescheid*

welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten und zwanzigsten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *einundzwanzig* *vor*
Halb Uhr, zu *Wiescheid* verstorben sei:

Der Herr August Dorf, ledig
geboren zu *Wiescheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
mit *acht und zwanzig* Jahre alt, Standes *Händlermann*

wohnhaft zu *Wiescheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Herrn zu Wiescheid* *verstorbenen* *Offizier*,
von *Herrn Johann Peter Dorf* *und* *der* *geborenen*
Lehrer Anna Maria Liepmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *dem* *ersten* *Beizeichen*
Löffling *zweiter* *Weser* *genügend*.

Gustav Peters
Carl Brückmann

Nr. 145

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *zwei und zwanzig* den *einften*
des Monats *December*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst Steuath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Ernst Steuath, Bürgermeister*, *zwei und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Lehrmeister*
wohnhaft zu *Hausingen*, welcher ein *Kaufmann*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Haever, fünf*

und zwanzig Jahre alt,
Standes *Lehrmeister*, wohnhaft zu *Hausingen*

welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *zwei und zwanzig*,
Morgens *halb* Uhr, zu *Hausingen* verstorben sei:

Ernst Esser, Offizier *im* *ersten* *Leib* *regiment* *zu*
Wiesbaden *Regiments* *Hausingen*
geboren zu *Neuerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
acht und zwanzig Jahre alt, Standes *Offizier*

wohnhaft zu *Hausingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Herrn zu Neuerath* *verstorbenen* *Offizier*,
von *Herrn Johann Peter Dorf* *und* *der* *geborenen*
Lehrer Anna Maria Liepmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *dem* *ersten* *Beizeichen*
Löffling *zweiter* *Weser* *genügend*.

Ernst Steuath
Peter Haever

Tod

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *zwei und zwanzig* den *einften*
des Monats *December*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst Steuath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Ernst Steuath, Bürgermeister*, *zwei und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Lehrmeister*
wohnhaft zu *Hausingen*, welcher ein *Kaufmann*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Haever, fünf*

und zwanzig Jahre alt,
Standes *Lehrmeister*, wohnhaft zu *Hausingen*

welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *zwei und zwanzig*,
Morgens *halb* Uhr, zu *Hausingen* verstorben sei:

Ernst Esser, Offizier *im* *ersten* *Leib* *regiment* *zu*
Wiesbaden *Regiments* *Hausingen*
geboren zu *Neuerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
acht und zwanzig Jahre alt, Standes *Offizier*

wohnhaft zu *Hausingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Herrn zu Neuerath* *verstorbenen* *Offizier*,
von *Herrn Johann Peter Dorf* *und* *der* *geborenen*
Lehrer Anna Maria Liepmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *dem* *ersten* *Beizeichen*
Löffling *zweiter* *Weser* *genügend*.

Ernst Steuath
Peter Haever

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *funften*
 des Monats *December* —, *vor* mittags *halb* *5* Uhr, erschienen
 vor mir *Julius Theis, gemein und witzig* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
 der *Julius Theis, gemein und witzig*

Jahre alt, Standes *Witwen*,
 wohnhaft zu *Wiescheid*, welcher ein *Manne*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Witwen* *Stettes*,
funfzig Jahre alt,

Standes *Witwen*, wohnhaft zu *Wiescheid*,
 welcher ein *Manne* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *sechsten* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert *sechzig*
Abends *funf* Uhr, zu *Wiescheid* verstorben sei:

Johann Wilhelm Steffens, Mann im Land
geboren zu Fetschhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

alt und funfzig Jahre alt, Standes *Witwen*
 wohnhaft zu *Wiescheid*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Sohn von *von* *Wiescheid* *verstorben* *offen*
Leben, von *Benjamin Steffens*
mit *von* *Margaretha Kron.*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *mit* *von* *Inklavanten.*

Julius Theis
Friedrich Stettes

[Signature]

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzig* den *funften*
 des Monats *December* —, *vor* mittags *halb* *5* Uhr, erschienen
 vor mir *Julius Theis, gemein und witzig* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath*
 der *Gustav Theis, gemein und witzig*

Jahre alt, Standes *Witwen*,
 wohnhaft zu *Burbach*, welcher ein *Witwen*
 des *Verstorbenen* zu sein angab und der *Witwen* *Lansers*,
sechzig Jahre alt,

Standes *Witwen*, wohnhaft zu *Burbach*,
 welcher ein *Manne* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *funften* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert *sechzig*
Abends *sechzig* Uhr, zu *Burbach* verstorben sei:

Friedrich Rüdgers, Mann im Land
geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

alt und funfzig Jahre alt, Standes *Witwen*,
 wohnhaft zu *Burbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Sohn von *von* *Burbach* *verstorben*
offen *Leben, von* *Johann Rüdgers*
mit *von* *Margarethe Ohlig,*
Schläger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *mit* *von* *Inklavanten.*

Gustav Theis

[Signature]

[Signature]

Tod

Nr. 148

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzig den zafun —
des Monats December — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neuwath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Heinrich Hack*, neun und fünfzig

Jahre alt, Standes *Hantelmann*,
wohnhaft zu *Kaempe*, welcher ein *Größtmann*
de Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Revenich*,

zwei und fünfzig Jahre alt,
Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Kaempe*

welcher ein *Maßbauer* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig
Morgens um Uhr, zu *Kaempe* verstorben sei:

Leb Fritz Gottfried Moritz

geboren zu *Neuwath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein Jahre alt, Standes *offener Junge*

wohnhaft zu *Neuwath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sohn von *Leb zu Neuwath* wohnhaft zu *Neuwath*

wohnhaft zu *Neuwath* wohnhaft zu *Neuwath*

Moritz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Hack* *Heinrich Revenich*

Heinrich Hack

Johann Revenich

Nr. 149

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzig den zafun —
des Monats December — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neuwath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Robert Dornhaus*, zwei und siebenzig

Jahre alt, Standes *Maßbauer*,
wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Maßbauer*
de Verstorbenen zu sein angab und der *Paul Witz*, acht

und siebenzig Jahre alt,
Standes *Maßbauer*, wohnhaft zu *Feldhausen*

welcher ein *Maßbauer* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig,
Morgens um Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

Johanna Maria Busch, *Witwe* zu *Feldhausen* wohnhaft zu *Feldhausen*

geboren zu *Schwanenmühle* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und achtzig Jahre alt, Standes *offener Junge*

wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sohn von *Leb zu Schwanenmühle* wohnhaft zu *Schwanenmühle*

Witwe zu *Feldhausen* wohnhaft zu *Feldhausen*

Witwe zu *Feldhausen* wohnhaft zu *Feldhausen*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Robert Dornhaus* *Paul Witz*

Robert Dornhaus

Paul Witz

Tod

Nur

de

Johanna

Maria

Busch

Witwe zu *Feldhausen*

Hermann

Dornhaus

Bürgermeisterei *Reichardt Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den zuseben
des Monats December —, Abends mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Ernst Neuwath Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichardt
der Stadt Bachhausen, ein und fünfzig
Jahre alt, Standes Salvator

wohnhaft zu Richrath, welcher ein Wohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Leintrieb Bachhausen,
fuhr mit zwanzig Jahre alt,
Standes Labri Karboni wohnhaft zu Richrath

welcher ein *Kofu* ——— de *x* Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zehnten December* ——— des Monats, *December* des Jahres tausend achthundert *sechzig* und *fünfundzigh* *Morgens halb auf* Uhr, zu *Breuhaus* verstorben sei: ———

Anna Maria Reinhardt, Wittfrau d. z.
Breuhaus, unehelich d. d. Joseph Bachhausen
geboren zu Bendorf, Regierungs-Bezirk Coblenz,
fast fünfzig — Jahre alt, Standes ohne Gewerbe
wohnhaft zu Breuhaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Zeichen von dem zu Bendorf angekauften Fingerring
des Herrn Anton Reinhardt mit dessen auch
angekauften Fingerring, sowie Namen Inskr.
versteht nicht anzugeben zu können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem Eintrags-Beamten*

Löffnung eines Rheumal gemässigt. —

Anton Loeffler

Frederick. Douglass

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salzigem* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *sechzigsten* aufsteigenden
des Monats *December* — *Am* mittags *zwey* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst Heinrich* *Ernst Heinrich* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Reichardt*
der *Ernst Heinrich* *Ernst Heinrich*, *min* *und* *fünfzig*
Jahre alt, Standes *Reichardt*

wohnhaft zu Neuerath, welcher ein Leibknecht
des Verstorbenen zu sein angab und der Leban Krieger Frisch,
alt und junger Jahre alt,
Ehrendes H. Knecht, wohnhaft zu Neuerath

welcher ein *Kaufmann* de L Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *Finanzjahr* Ende des Monats, *December* des Jahres tausend achthundert *zwei* und *finfzig* *März* vhr. zu *Preussath* verstorben sei:

geboren zu Neuwath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 im Jahre 1861 Jahre alt, Standes ohne Gewerbe
 wohnhaft zu Neuwath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Soft — von dem Leinwandhändler Hermann
Litzes, wohnhaft zu Reuerath und Kupfer-
nberg zu Reuerath, wohnhaft zu Gaffel-
hofen, wohnhaft Anna Schindler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ant. Bräun* *L. K. v. S.*

Pyrisch *Pyrisch*
Gustav Adolf Frisch

Carroll

Tod

Nr. 152

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salzigem* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *zwei und fünfzig* den *achtzehnten*
 des Monats *December* — *zwei* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Heurath* Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Joseph Kiel*, *zwei und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Gimmern am*,
 wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Lebender*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Heinrich Heurath*
zwei und fünfzig Jahre alt,
 Standes *Fingliffen*, wohnhaft zu *Berghausen*
 welcher ein *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zwei und fünfzig* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *zwei und fünfzig*
zwei Uhr, zu *Heurath* verstorben sei:

Wilhelm Kiel, *Gimmern am* *Heurath*
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *Gimmern am*
 wohnhaft zu *Heurath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Sohn von *Heurath* *Berghausen* *geboren zu*
Gimmern am *Wilhelm Kiel* *und* *Sohn*
Heurath *Berghausen* *geboren zu*
Heurath *Berghausen* *geboren zu*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heurath* *Lebender*.

Joseph Kiel
Heinrich Heurath

Heinrich Heurath

Nr. 153

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salzigem* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *zwei und fünfzig* den *zweiundzwanzigsten*
 des Monats *December* — *zwei* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Heurath* Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *August Arrenberg*, *zwei und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Winkelmar*,
 wohnhaft zu *Gangrohl*, welcher ein *Lebender*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Schwieser*,
zwei und fünfzig Jahre alt,
 Standes *Fingliffen*, wohnhaft zu *Gangrohl*
 welcher ein *Lebender* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zwei und fünfzig* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *zwei und fünfzig*
zwei Uhr, zu *Gangrohl* verstorben sei:

Eda Arrenberg
 geboren zu *Gangrohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes *Gangrohl*,
 wohnhaft zu *Gangrohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Tochter von *Heinrich Heurath* *Arrenberg*
geboren zu Gangrohl *und* *Sohn* *Arrenberg*
geboren zu Gangrohl *und* *Sohn* *Arrenberg*
geboren zu Gangrohl *und* *Sohn* *Arrenberg*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heurath* *Lebender*.

August Arrenberg
Wilhelm Schwieser
Heinrich Heurath

Tod

des Kindes
Eda
Arrenberg

T o d

Nr. 154

Sterbe-Urkunde.

de 8 Kinder
Johann
Heinrich
Tapp.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert fünfzig drei den vier und zwanzigsten
des Monats December, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Simon Richrath, Bürgermeister
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Eduard Tapp, vier und zwanzig

Jahre alt, Standes Arbeiter

wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Caspar Boes, vier und

fünfzig Jahre alt,
Standes Zimmermann, wohnhaft zu Berghausen

welcher ein Nachbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,

December des Jahres tausend achthundert fünfzig drei

Mittags um Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Johann Heinrich Tapp

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

vier Jahre alt, Standes Zimmermann,

wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von dem verstorbenen Inhabanten

und dessen gemahlte Ehefrau

Johanna Krämer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten Simon Richrath, Bürgermeister.

Löpfung nach Vorlesung genehmigt.

Simon Richrath

Caspar Boes.

Nr. 155

Sterbe-Urkunde.

T o d

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig drei den vier und zwanzigsten
des Monats December, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Simon Richrath, Bürgermeister
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Hermann Hack, vier und zwanzig

Jahre alt, Standes Handwerker

wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Vater

de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kierdorf,

vier und zwanzig Jahre alt,

Standes Arbeiter, wohnhaft zu Reusrath

welcher ein Nachbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,

December des Jahres tausend achthundert fünfzig drei

Morgens fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Das Kind Hermann Hack

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

vier und zwanzig Jahre alt, Standes Zimmermann,

wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von dem verstorbenen Inhabanten

und dessen gemahlte Ehefrau

Elisabeth

Meis

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten Simon Richrath, Bürgermeister.

Löpfung nach Vorlesung genehmigt.

Hermann Hack

Simon Richrath

Bürgermeisterei

Preis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert den
des Monats , mittags Uhr, erschienen
vor mir als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk
wohnhaft zu Jahre alt, Standes
von , Regierungs-Bezirk

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

*Angenommen wird die Registre zur Aufnahme der Sterb. Urkunden
pro 1873 bestimmt, worden für die mit der Urkunde N. 155 vom
vier und zwanzigsten des Monats unter Genehmigung der
Löffing von demselben Datum abgepflegt.
Langefeld, da ein und zwanzigster December 1870 fehrig
der Bürgermeisterei*

Fünfundachtzigste Stadt- und Landgerichts-Bezirk

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Leben Tod

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert den
des Monats , mittags Uhr, erschienen
vor mir als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk ,
Jahre alt, Standes ,
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk ,
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
A			D		
41	Altenrath Wilhelm	4 April	93	Decker Wilhelm	23 August
153	Arrenberg Ida	20 Decemb.	39	Dheus Jakob	4 April
37	Auweiler Johann	3 April	35	Dick Johann	2 April
B			144	Dorf Ludwig	1 Decemb.
13	Becker Anna Julia	7 Februar	65	Dormann Gräfin	27 Mai
43	Benninghoven Gräfin	23 April	55	Dormann Johann	16 Mai
130	Berger Johann Kaspar	7 Novemb.	73	Doenhauß Johann ^{unvollst. Todgeburt}	30 Juni
57	Berben Elisabeth	17 Mai	8	Dückerhoff Kaspar	22 Januar
117	Boden Agnes	2 October	97	Dückerhoff Gräfin	29 August
60	Boden Gräfin	24 Mai	136	Dünwald Gräfin	19 Novemb.
151	Boes Anna Maria	8 Novemb.	E		
133	Boes Jakob	10 Novemb.	21	Eich Anna Maria	25 Februar
16	Boes Wilhelm	17 Februar	31	Eichel Anna Maria	31 März
38	Boos Joh. Hermann	3 April	137	Engels Emil	21 Novbr.
44	Bünzeler Jakob	24 April	145	Eper Peter	3 Decbr.
104	Bürzel Johann	5 Septbr.	64	Evertz Margareta	26 Mai
67	Busch Anna Margareta	3 Juni	33	Evertz Peter	9 Mai
149	Busch Johanna Maria	10 Decbr.	F		
C			54	Fings Adolf	9 Mai
108	Coenenberg Jakob	10 Septbr.	32	Fings Gräfin	31 März
				^{unvollst. Todgeburt}	

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
51	Flemm Helena	8 Mai	3	Hamacher Wilhelmina	6 Januar.
99	Flemm Johann	1 Septbr.	143	Heinrichs Albert	1 Decbr.
128	Flemm Joseph	27 October	106	Herbertz Jakob	9 Septbr.
76	Flügell Johann	17. Juli	24	Herder Anna Catharina	1 März
145	Freiburg Anna Catharina	1. October	8	Hermes Frieder	3 Januar
77	Furack Carolina	21 Mai	125	Hilden Friedr. Wilh.	21 Octbr.
			74	Hucklerbeuch Maria	9. Juli
39	Gasper Johann	20 August			
122	Geus Wilhelm	15 October	110	Jakobs Karleff Salin	12 Septbr.
142	Gladbach Johann	26 Novbr.	71	Jung Heinrich	27 Juni
6	Gipbert Max	22 Januar	126	Jung Johann	23 October
54	Gott Johann	13 Mai			
100	Gries Margaretha	1 Septbr.	295	Klepper Maria Anna	27 August
12	Grosz Frieder	3 Februar	59	Knoch Joseph	19 Mai
127	Grünwald Jakob	27 October	123	Knoch Frieder	18 October
			121	Kösch Peter	13 October
55	Haag Johann	15 Juli	72	Klinge Wilhelm	30 Juni
82	Haag Wilhelm	30 Juli	34	Kromen Maria Cath.	31 März
155	Hack Hermann	24 Decbr.	42	Kürten Wilh. Friedr.	25 April
111	Hahn Maria Catharina	17 Septbr.			
124	Hamacher Elisabeth	20 Octbr.	116	Lehr Franz	10 October

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
98	Lender Wilhelm	23 August	49	Körs Elisabeth	April
114	Leng Edmund	30 Septbr.			
112	Leng Friedrich Wilhelm	29 Septbr.	46	Meindahl Agn.	1 Mai
131	Litges Friedrich	18 Decbr.	132	Opladen Franz	10 November
10	Löngewitz Johann	8 Mai			
15	Lukas Peter	17 Februar	7	Paffardt Magdalena	22 Januar
22	Lungenstraf Franz	27 Februar	19	Peters Joh.	20 Februar
26	Lützenkirchen Peter	8 März	4	Pick Elisabeth	6 Januar
			88	Pilgram Johann	7 Juni
119	Mansen Frieder	10 October	84	Pellmanns Peter Joseph	9 August
105	Meyer Johanna	7 Septbr.	101	Ploemacher Anna	1 Septbr.
80	Nichels Friedrich	28 Juli	66	Pütz Grinnig	31 Mai
148	Moritz Gottfried	10 Octbr.			
113	Müller Hermann	29 Septbr.			
27	Müller Maria Catharina	11 März	141	Ravenstein Wilhelm	26 November
129	Müller Peter	3 November	135	Rebhorn Caroline	18 November
1	Müller Wilhelm	2 Januar	81	Reif Helena	28 Juli
			14	Reuter Carl	19 Februar
11	Niederkaren Anna	25 Januar	79	Reuter Joseph	25 Juli
78	Nix Maria Catharina	45 Juli	63	Richard Grinnig	26 Mai
98	Nix Peter	30 August	103	Richard Maria	3 Septbr.

